

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
56. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2024 | 10
5. – 18. MAI



**RELIGIONSUNTERRICHT
– QUO VADIS?**

Seite 4

**MONASTISCHE PRAXIS
ALS INSPIRATION**

Seite 2

JETZT ERST RECHT!

Seit einiger Zeit finde ich es schwieriger, hoffnungsvoll in die Zukunft zu blicken. Schlechte Nachrichten machen mir zu schaffen: Ukraine, Klimakrise und Nahost, autoritäre Regierungen vielerorts. Wo soll das hinführen? Woher nehmen wir die Motivation, um den Alltag positiv zu gestalten?

Meine Antwort lautet: Jetzt erst recht. Manchmal geht mir das schwer über die Lippen. Aber im Grunde ist für mich klar: Jetzt erst recht!

Das Christentum ist keine Schönwetter-Religion, unser Glaube kein Wellness-Programm. Die ganze Bibel erzählt, wie Menschen die Ärmel hochkrempeln und sich engagieren. Nicht ohne Rückschläge, aber beharrlich. Mirjam, Aaron und Mose ziehen mit dem Volk Israel 40 Jahre durch die Wüste – bis zum Ziel. Jesus beginnt das Evangelium zu verkünden, als sein Lehrer Johannes der Täufer verhaftet wird: Jetzt erst recht! Und die Frauen, die am Ostermorgen zum Grab Jesu gehen, erwarten nichts – und gewinnen alles.

Sie alle trägt eine gemeinsame Wurzel: Sie vertrauen, dass Gott Menschen und Welt begleitet und, zu guter Letzt, zum Ziel führen wird. Das motiviert, am Guten mitzuarbeiten.

Vielleicht kommen uns die Schuhe der biblischen Personen etwas gross vor. Aber auch uns bietet jeder Tag neue Möglichkeiten: Menschen um uns herum freuen sich über Unterstützung. Menschen aus anderen Kulturen warten auf Begegnungen ohne Vorurteile. Juden und Muslime brauchen Schutz vor Antisemitismus und Islamfeindlichkeit. Wir können dem Lauf der Welt etwas entgegensetzen. Jetzt erst recht!



DETLEF HECKING
PASTORALVERANTWORTLICHER
BISTUM BASEL



Alexander Lemitsky / Pixabay

34 neue Rekruten

34 Soldaten der Päpstlichen Schweizergarde werden am 6. Mai 2024 im Vatikan ihren feierlichen Eid ablegen. Das sind 11 mehr als vor einem Jahr. Das bewaffnete Korps schützt seit dem 16. Jahrhundert den Papst und den Vatikan. Die Schweizergarde ist die älteste noch aktive Armee der Welt; sie hat aktuell die Funktion einer Polizeieinheit und besteht aus rund 130 Soldaten. Die traditionsreiche Einheit ist für den Schutz des regierenden Pontifex sowie für die Bewachung seiner Residenz zuständig. Sie stehen an den Eingängen des Vatikans, aber auch in der Nähe des Papstes bei Audienzen und öffentlichen Feiern. Die Schweiz wird an der Feier durch Bundespräsidentin Viola Amherd, Nationalratspräsident Eric Nussbaumer und Ständeratspräsidentin Eva Herzog vertreten. Der Kanton Basel-Landschaft wird in diesem Jahr besonders geehrt. kath.ch / www.schweizergarde.ch

MONASTISCHE PRAXIS ALS INSPIRATION

Die Feier der Eucharistie sei wichtig. Deshalb müsse jemand, wenn die Situation es erfordert, aus der Gemeinschaft bestimmt und geweiht werden, hielt der Heilige Benedikt in seiner Regel fest. «Es ist eindeutig, was die Situation unserer Kirche heute erfordert», sagt Priorin Irene Gassmann in der Sonderausgabe der Herder Korrespondenz («Gottes starke Töchter»). Die Mitverantwortung wird etwa bei der Wahl des Abtes oder der Priorin deutlich sichtbar. «Um ein Kloster zu leiten und Entscheidungen zu treffen, muss man(n) nicht geweihter Priester sein. Das zeigt die Benediktsregel ganz deutlich. So wird sie von uns Frauen bis heute gelebt. Dennoch sind wir Frauen, wenn wir die Sakramente empfangen wollen, auf Priester angewiesen», schreibt sie. «Lassen wir uns von dieser bewährten monastischen Praxis inspirieren und warten wir nicht länger. Denn es ist eindeutig, was die Situation unserer Kirche heute erfordert», schliesst Priorin Irene Gassmann ihren Beitrag. kath.ch / www.herder.de

«Ein Kind braucht nicht Anerkennung für das Erreichte, sondern dafür, dass es sich bemüht hat.»

Remo H. Largo, Schweizer Erziehungswissenschaftler (1943–2020)



WEITERE SPALTUNG BEFÜRCHTET

Ende April begannen die mehrwöchigen Parlamentswahlen in Indien. «Durch den scharfen hindu-nationalistischen Kurs in Indien ist ein Klima der Angst und des Misstrauens zwischen den verschiedenen Religionen entstanden», beurteilt missio-Präsident Wolfgang Huber die Lage. Projektpartner aus Indien berichteten, dass seit dem Amtsantritt von Premierminister Narendra Modi im Jahr 2014 die Gewalt gegen Minderheiten wie Christen und Muslime stark zugenommen habe. «Es sind nicht nur staatliche, sondern auch nichtstaatliche Akteure, die versuchen, die Glaubens- und Religionsfreiheit gewaltsam zu kontrollieren und zu verbieten.» Indien ist mit rund 1,4 Milliarden Einwohnerinnen und Einwohnern das bevölkerungsreichste Land der Welt. www.vaticannews.va

AUFGEFALLEN

«Was heisst das eigentlich: Kind Gottes sein? Wollen wir nicht einmal erwachsen werden?»

Redakteurin Suzanne Haverkamp in «Glaube und Leben», Magazin für das Bistum Mainz, 14. April 2024.

«Der Glaube daran, Kind Gottes zu sein, könnte uns auch dazu bringen, anderen Menschen dasselbe zuzugestehen», ist Suzanne Haverkamp überzeugt. Das Kindsein wird nicht als kindische Unmündigkeit verstanden, sondern als Basis für Dialog, Frieden und fundamentale Gleichberechtigung von Kulturen und Religionen.



RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

MITREDEN KÖNNEN

Im «Enzyklopädischen Handbuch der Pädagogik» aus dem Jahr 1903 umschreibt Friedrich Paulsen den Begriff Bildung folgendermassen: «Gebildet ist, wer nicht mit der Hand arbeitet, sich richtig anzuziehen und zu benehmen weiss, und bei allen Dingen, von denen in Gesellschaft die Rede ist, mitreden kann.» Aus unserer heutigen Perspektive erscheint diese Definition als eine auf das öffentliche Auftreten beschränkte Verkürzung. Über den Bildungsprozess – als eigentliche Voraussetzung – wird nichts ausgesagt; wie die entsprechenden Erziehungsmethoden und der Unterricht auszusehen haben, scheint bereits klar vorgegeben zu sein. Bildung hat man – oder man hat sie eben nicht.

Schlägt man in einem aktuellen Lexikon den Begriff Bildung nach, dann fällt einem sofort auf, dass in den vergangenen Jahrzehnten der Bildungsprozess in den Mittelpunkt gerückt ist und das Resultat, in Paulsens Worten «das gesellschaftliche Mitreden», in einem erbitterten Wortgefecht in Stücke gehauen wurde. Was sollte eine Schülerin oder ein Schüler nach ihrer Ausbildung eigentlich wissen? Kannte man früher zu dieser Frage eine klare Antwort, so scheint heute ein babylonisches Stimmen- und Meinungsgeräusch die disparatesten Voten hervorzubringen. Konservierende Kräfte beschwören in der Bildungsfrage das Schulsystem Humboldtscher Prägung. Das von ihm proklamierte dreistufige System von Elementarschule, Gymnasium und Universität gilt für sie unumstösslich wie die Zehn Gebote. Andere streben eine ausschliesslich auf die Praxis bezogene Ausbildung an. Eine weitere Fraktion an Bildungsfachleuten beschwört im Windschatten von Pisa eine Bildung, welche gemessen und verglichen werden kann. Ihr Ziel sind gesamtschweizerische Prüfungen, bei der sich die einzelnen Schulen in einem Vergleichswettkampf gegenseitig zu Höchstleistungen antreiben. Dabei sind ihnen jene Fächer ein Dorn im Auge, deren Ergebnisse, wie zum Beispiel ein Deutschaufsatz oder eine Religions- oder Ethikarbeit, bei der Auswertung nicht standardisiert verarbeitet werden können. Ja, seit Paulsens Definition aus dem Jahr 1903 ist viel Wasser durch die pädagogischen Mühlen geflossen, doch in einem Punkt hatte er nach meinem Erachten recht: Ein wichtiger Aspekt von Bildung bleibt, dass man «gesellschaftlich mitreden kann» – das gilt natürlich auch für religiöse Belange.

Mit herzlichen Grüssen
Reto Stampfli

Religionsunterricht *quo vadis?*

Der Religionsunterricht an den Kantonsschulen hat sich seit dem 19. Jahrhundert von einer rein konfessionellen Unterweisung zu einem weltoffenen und interreligiösen Fach entwickelt. Eine anstehende Revision der Maturitätsanerkennungsverordnung stellt das Erreichte jedoch erneut infrage.

RETO STAMPFLI

In einem Schweizer Schul-Katechismus aus den 1860er-Jahren findet sich die für heutige Ohren irritierende Frage: «Wann hat der uneinsichtige Sünder die unermesslichen Qualen der Hölle zu befürchten?» Ohne uns mit der Antwort abzumühen, zeigt dieses Beispiel eindrücklich auf, in welchem Tonfall der Unterricht im Fach Religion in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts vonstatten gegangen sein muss. Auswendiglernen und Repetieren stand im Vordergrund und in den Klassenzimmern fand wohl kaum ein kritischer Austausch statt. In dieser Epoche spielte das Fach Religion mit seinen konfessionell geprägten Inhalten eine zentrale Rolle im Lehrplan. Das wirkte sich auch auf den Lehrkörper aus: So stammten bei der Gründung der «Höheren Lehr- und Bildungsanstalt» in Solothurn zehn von zwölf Lehrpersonen aus der Geistlichkeit. Der schulische Alltag war von religiösen Inhalten und Ritualen geprägt. Erst der Kulturkampf, der auch vor den Schulzimmern nicht Halt machte, brachte auffällige Veränderungen und führte zusammen mit anderen gesellschaftlichen Entwicklungen zu einem vielseitigeren Fächerkanon.

ÖKUMENE ALS ERSTER SCHRITT

Der ehemalige Chefredaktor des «Kirchenblatts» und Bildungsfachmann Kuno Schmid schreibt in einem Artikel im «Wissenschaft-

lich-Religionspädagogischen Lexikon»: «Das herausragendste Kennzeichen der religionsbezogenen Bildung in der Schweiz dürfte in ihrer Mannigfaltigkeit liegen: Auf kleinem Raum findet man hier recht unterschiedliche Konzepte, die der hohen regionalen Autonomie, aber auch den unterschiedlichen konfessionellen Voraussetzungen geschuldet sind.» Dieses Phänomen gilt auch im Bereich der Mittelschulen: Bis in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts hatten vielerorts die Landeskirchen bei der Unterrichtsgestaltung und Wahl der Lehrpersonen ein Wörtchen mitzureden; heute liegt in den meisten Kantonen die Verantwortung für den Religionsunterricht ausschliesslich beim Staat. Diese Trennung von schulischem Religionsunterricht und gemeindlicher Katechese, wie sie bereits das Würzburger Synodendokument «Der Religionsunterricht in der Schule» (1974) beschreibt, zeigte seit Ende der Siebzigerjahre auch an den Kantonsschulen Wirkung. Der modernen Religionspädagogik wurden drei Begründungsstränge zugrunde gelegt: Als Erstes die kulturgeschichtliche Begründung, die sich auf die historische Überlieferung und den Einfluss der Religion auf die kulturelle Prägung bezog, zweitens die anthropologische und drittens die gesellschaftlich-ethische. Zum zweiten Punkt kann man im Synodendokument zum Zweck des Unterrichts

lesen: «(...) weil die Schule dem jungen Menschen zur Selbstwerdung verhelfen soll und weil der Religionsunterricht durch sein Fragen nach dem Sinn-Grund dazu hilft, die eigene Rolle und Aufgabe in der Gemeinschaft und im Leben angemessen zu sehen und wahrzunehmen.» Damit wurde die nötige Grundlage für den ökumenischen Klassenunterricht geschaffen, bei dem die Kantonsschule Solothurn schweizweit eine Vorreiterrolle einnahm. Stufenübergreifend transformierte sich der Religionsunterricht im ganzen Land schrittweise von einem kirchlichen, kerygmatischen Unterricht zu einer konfessionsneutralen Religionskunde für die ganze Schulklasse.

PLURALISIERUNG DER RELIGIÖSEN LANDSCHAFT

In den vergangenen Jahrzehnten hat die religiöse Vielfalt in der Schweiz weiter zugenommen, insbesondere durch Zuwanderung und Globalisierung. Dies führte zu einem Bedarf an einem Religionsunterricht, der die verschiedenen religiösen und areligiösen Traditionen angemessen berücksichtigt und respektiert. Auch die verschiedenen Reformen im Bildungssystem der Schweiz haben sich auf den Unterricht im Fach Religion ausgewirkt. Diese Reformen zielten darauf ab, den Unterricht moderner und inklusiver zu ge-



stalten und ihn an die Bedürfnisse einer sich verändernden Gesellschaft anzupassen. So wird an einigen Gymnasien Religion als eigenständiges Fach unterrichtet, während an anderen Schulen religiöse Themen im Rahmen eines allgemeinen Ethik- oder Philosophieunterrichts behandelt werden. Mit der Eingliederung in das MAR-Gymnasium Mitte der 1990er-Jahre erhielt das Fach Religion den Status eines sogenannten «Wahlpflichtfachs». Die Schülerinnen und Schüler ab der 2. Gymnasialklasse haben Pflicht und Wahlmöglichkeit, sich zwischen «Ethik» und «Religion» zu entscheiden. Aufgrund der schweizerischen Interpretation der Religionsfreiheit für die öffentliche Schule (Art. 15 der Schweizer Bundesverfassung) besteht also auch die Möglichkeit, das Fach Religion abzuwählen. An den Solothurner Kantonsschulen wird im Maturjahr zusätzlich ein «Ergänzungsfach Religion» angeboten.

QUO VADIS?

Immer weniger Jugendliche sind religiös sozialisiert. Wie also muss Religionsunterricht heute aussehen und hat er immer noch seine Berechtigung im Fächerkanon einer Mittelschule? Konnten die Kirchen im 19. Jahrhundert als Monopolisten auftreten, bläst den Institutionen heute ein rauer Wind entgegen, der vielerorts bereits zu einem noch fa-

taleren Säuseln der Gleichgültigkeit abgeflaut ist. Nicht wenige sprechen dem Fach Religion schlichtweg die Existenzberechtigung ab oder möchten es bis zur Unkenntlichkeit verwässern. Bei schlechter Grosswetterlage wird der Religionsunterricht schnell einmal zum «Dispensationsfach» degradiert oder verschwindet ganz aus dem Curriculum. So wurde in der Vernehmlassung zur Revision der Maturitätsanerkennungsverordnung im Jahr 2022 das Fach Religionslehre als Grundlagenfach der gymnasialen Bildung aufgeführt. In der nun beschlossenen Verordnung der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektorinnen und -direktoren (EDK) und des Bundesrates wurde dieser Fachbereich jedoch wieder gestrichen. Es bleibt also beim bisherigen Status. Das bedeutet, dass es den kantonalen Umsetzungen überlassen wird, Religionslehre als Ergänzungsfach für die Maturitätsprüfung anzubieten und die fachliche Vorbereitung darauf festzulegen. Damit verschwindet die Idee eines «einheitlichen Bildungsraum Schweiz» für das Fach Religion von der Bildfläche; die Kantone bewegen sich weiter auf dem Weg ihrer spezifischen Traditionen.

GANZHEITLICHE BILDUNG

Religiöses Wissen ist heute jedoch nicht nur notwendig, um die christlich geprägte Kultur

zu verstehen, sondern in der globalisierten Welt auch die Religion der anderen. Das beinhaltet unentbehrliche Grundinformationen sowie das Wissen darum, wie man selbst, die eigene Familie und Gesellschaft religiös unterwegs ist. Im Religionsunterricht soll sichergestellt werden, dass alle Schülerinnen und Schüler – unabhängig von ihrer Glaubenshaltung – etwas lernen können. Er muss ohne jegliche Abweichung den didaktischen und pädagogischen Ansprüchen anderer Schulfächer entsprechen (nachvollziehbare, systematisch aufgebaute Inhalte, Erfahrungsbezug, angemessene Methoden, zeitgemässes Lernkonzept). Durch die Auseinandersetzung mit verschiedensten Religionen und Weltanschauungen sollen die Schülerinnen und Schüler nicht nur neues Wissen erwerben, sondern ebenso die eigene Dialogfähigkeit erweitern. Grundsätzlich hat das Fach Religionskunde den Auftrag, den Zugang zu religiösen Lehren und Begebenheiten zu vereinfachen, und leistet dadurch einen wichtigen und notwendigen Beitrag zu einer ganzheitlichen Bildung. Es ist also anzustreben, dass das Fach Religion, in seiner klärenden und stabilisierenden Funktion – geprägt durch die ökumenischen und interreligiösen Entwicklungen – in den kommenden Jahren nicht in der pädagogischen Bedeutungslosigkeit verschwindet. ■

Foto von John Stimtopoulos auf Unsplash

Gebet für viele

*Behüte, HERR, die ich DIR anbefehle,
die mir verbunden sind und mir verwandt.
Erhalte sie gesund an Leib und Seele
und führe sie an DEINER guten Hand,
sie alle, die mir ihr Vertrauen schenken
und die mir so viel Gutes schon getan.
In Liebe will ich dankbar an sie denken,
O HERR, nimm DICH in Güte ihrer an.
Um manchen Menschen mache ich mir Sorgen
und möchte helfen, doch ich kann es nicht.
Ich wünschte nur, er wär bei DIR geborgen
und fände aus dem Dunkel in dein Licht.
DU liessest mir so viele schon begegnen,
solang ich lebe, seit ich denken kann.
Ich bitte DICH, DU wollest alle segnen,
sei mir und ihnen immer zugetan.
Amen.*

Lothar Zenetti, deutscher Priester und Schriftsteller (1926–2019)

KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

Sonntag, 5. Mai

6. SONNTAG DER OSTERZEIT

L1: Apostelgeschichte 10,25–26.34–35.44–48

L2: 1 Johannesbrief 4,7–10

Ev: Johannes 15,9–17

Donnerstag, 9. Mai

CHRISTI HIMMELFAHRT

L1: Apostelgeschichte 1,1–11

L2: Epheserbrief 1,17–23 oder 4,1–13

Ev: Markus 16,15–20

Sonntag, 12. Mai

7. SONNTAG DER OSTERZEIT

L1: Apostelgeschichte 1,15–17.20a.c–26

L2: 1 Johannesbrief 4,11–16

Ev: Johannes 17,6a.11b–19

Montag, 13. Mai

Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon
www.heiligenlexikon.de

Liturgischer Kalender: Direktorium www.liturgie.ch



Christi Himmelfahrt; Teil der Tafeln des Rottweiler Hochaltars

CHRISTI HIMMELFAHRT

An Christi Himmelfahrt feiern jedes Jahr die Christen die Rückkehr von Jesus Christus als Sohn Gottes zu seinem Vater in den Himmel. Dabei wird das Hochfest Christi Himmelfahrt alljährlich 39 Tage nach dem Ostersonntag begangen, zehn Tage vor dem Pfingstfest. Der Feiertag leitet sich direkt aus den Schriften des Neuen Testaments ab. Denn schon das Evangelium nach Lukas (Lk 24,50–52) und die Apostelgeschichte (Apg 1,1–11) berichten vom auferstandenen Jesus, der sich vierzig Tage lang den Jüngern zeigte und anschließend in den Himmel zur Rechten Gottes erhoben wurde.

vivat.de

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1

Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
 Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
 Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
 Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
 Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
 Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
 Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
 Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
 Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
 Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikwelle

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat
 Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter
www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat

Radio 32

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera
 als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

WEB

- www.medientipp.ch
- www.radiopredigt.ch
- www.radiomaria.ch
- www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
- <https://fernsehen.katholisch.de>
- www.religion.orf.at/tv
- www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN



Samstag, 4. Mai

Arte, 19.40 Uhr
Harris Tweed – Rückkehr einer Legende

Inspiriert von den Farben der Landschaft, ist Harris Tweed der Aristokrat unter den Tweed-Stoffen. Seit Jahrhunderten wird er auf den Hebriden vor der Nordwestküste Schottlands gewoben. Heute erlebt der Stoff ein Comeback. Mit Harris Tweed zelebriert man einen Lebensstil.

Sonntag, 5. Mai

ZDF, 09.30 Uhr
Katholischer Gottesdienst

Die Feier steht unter dem Motto: In der Liebe Gottes.

3sat, 12.55 Uhr

Woran wir glauben – was wir denken
 Es ist nicht eindeutig, dass Europa das «christliche Abendland» ist, meint Christopher Clark. Die Christen im Osten und Westen Europas gingen bald schon getrennte Wege. Was sie für kurze Zeit wieder zusammenbrachte, war eine neue, gemeinsam empfundene Bedrohung durch den Islam.

Donnerstag, 9. Mai

SRF 1, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Auffahrtsgottesdienst aus Hérémence im Wallis.



Copyright: SRF

Freitag, 10. Mai

3sat, 11.05 Uhr

Der Wunderheiler

Hannes Jacobs Hände scheinen kleine und grosse Wunder vollbringen zu können. Vielen Menschen geht es nach seinen Behandlungen besser oder sie sagen gar, sie seien geheilt worden. Sein Spezialgebiet: Allergien. Aber auch bei anderen Erkrankungen hat er erstaunliche Erfolge.

Samstag, 11. Mai

SRF 1, 14.10 Uhr

Der 10. Mai (Rekonstruierte Fassung)

Am 10. Mai 1940 überfallen Hitlers Truppen die Benelux-Staaten, und auch die Schweiz erwartet das Schlimmste. Ein deutscher Flüchtling auf dem Weg nach Zürich erlebt ein tief verunsichertes Land. In Franz Schnyders Weltkriegsdrama von 1957 spielen Heinz Reinke und Linda Geiser die Hauptrollen.

RADIO

Sonntag, 5. Mai

SRF 2, 15.00 Uhr

Native Americans und die langen Schatten der Vergangenheit

Das Pine Ridge Reservat im US-Bundesstaat South Dakota gilt als einer der ärmsten Bezirke in den Vereinigten Staaten. Im Reservat liegt auch Wounded Knee, ein Ort von historischer Bedeutung. Hier fand im Jahr 1890 eines der letzten Massaker an Ureinwohnern in den USA statt.

Donnerstag, . Mai

SWR 2, 15.04 Uhr

Was ist eigentlich Metaphysik?

Metaphysik als «erste Philosophie» beschäftigt sich mit Teilbereichen wie etwa Kosmologie, Psychologie und Theologie. Ralf Caspary im Science Talk mit Dr. Thomas Arnold, Philosoph an der Uni Heidelberg.

Sonntag, Mai

SRF 2, 15.00 Uhr

Auf Hermann Hesses Spuren im Tessin: Eine Zeitreise

1919 zog der weltweit meistgelesene deutsche Schriftsteller Hermann Hesse ins Tessin. In Montagnola schrieb er bedeutende Werke wie «Siddharta» oder «Das Glasperlenspiel». Wie war das Verhältnis zwischen der italienischsprachigen Bevölkerung und ihrem deutschen Nobelpreisträger? Eine Spurensuche.

LITERATUR



Der Schweizer Philosoph zeigt anschaulich, dass kritisches Denken einen zentralen Aspekt einer selbstständigen und selbstbestimmten Persönlichkeit bildet, die weder blind dem folgt, was andere sagen, noch allein dem, was dem eigenen Gefühl nach richtig zu sein scheint.

Jonas Pfister
Kritisches Denken
 Reclam Verlag, 2020
 244 Seiten, ISBN 978-3-15-014033-8

FILM



Sophie ist eine herausragende Schülerin. Auf Drängen ihres Mathematiklehrers verlässt sie den Bauernhof ihrer Familie und besucht eine wissenschaftliche Vorbereitungsklasse in Lyon, in der die zukünftigen Eliten des Landes ausgebildet werden. Sie verwandelt sich zur Kämpferin.

La Voie Royale
 Frédéric Mermoud, Frankreich, Schweiz 2023
 Ab Mai im Kino

Orgelkonzerte Solothurn

ORGELMATINEE IN DER
JESUITENKIRCHE

Samstag, 11. Mai 2024, 11.30 Uhr

Zur ersten Orgelmatinee des Jahres spielt Markus Schwenkreis Johann Sebastian Bachs Triosonate C-Dur sowie Präludium und Fuge C-Dur BWV 545. Zwischen diesen beiden Werken wird er eine Choralpartita im Barockstil improvisieren.

Markus Schwenkreis ist Organist an der berühmten Silbermann-Orgel am Dom zu Arlesheim und Dozent für Stilimprovisation an der Schola Cantorum in Basel.

Dauer: 30 Min. Eintritt frei, Kollekte.

www.orgelkonzertesolothurn.com

Kapelle St. German



MUSIK DER STILLE

Frühlingserwachen

Sonntag, 12. Mai 2024, 17.00 Uhr

In der Kapelle St. German, Lommiswil

«Les bois chantants»

Fabienne Sulser und Jörg Hof, Flöte und Gitarre
Stephan Kaiser, Texte

Eintritt frei – Kollekte

Im Anschluss Apéro im Pfarreiheim St. German

www.pastoralraum-mlb.ch

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Produktion und Druck

Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen
Tel. 058 330 13 52 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seite 10–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume.

Adressänderungen melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)

Chefredaktor | Reto Stampfli, Ziegelmatzstr. 22, 4500 Solothurn |
Dr. Urban Fink-Wagner, Oberdorf | Stephan Kaiser, Lommiswil |
Silvia Rietz, Bellach | **Jugendseite** | Daniele Supino, Solothurn
Layout | Yvonne Bieri-Häberling, Oekingen

Kino Dolce Vita – Solothurn

UNDER THE FIG TREES

Donnerstag, 16. Mai 2024

Kino Capitol, Solothurn

Erige Sehri, Tunesien 2022, Deutsch, 92 Minuten

Wir sind zu Gast bei Fidé, Sana, Melek, Meriem und Leila. Sie kommen im Sommer in einem grossen Obstgarten zusammen, um Feigen zu ernten. Im Schatten der Feigenbäume sprechen sie über die Liebe, teilen ihre Erinnerungen und fragen nach dem «Mektoub», dem Schicksal. Einige werben um Männer, andere streiten sich und wieder andere verhandeln die Situation an der Küste.

www.cinedolcevita.ch

Zum Muttertag 2024

DER TRAUM — EINE MUSIKALISCHE LESUNG

Sonntag, 12. Mai 2024, 10.00 Uhr

Meditationsraum Yume, Bourbakistrasse 35, Solothurn

Unsere Träume, unsere Sehnsüchte und bunten Hoffnungen wollen ernst und wichtig genommen werden. Wer sie verdrängt, unterdrückt das Beste in sich und wird ein leerer Mensch. (Friedrich Schiller)

Texte und Lesung Regina Grünholz

Musikalische Begleitung Saskia Beck, Harfe

Eintritt Fr. 35.–. Voranmeldung bitte bis zum 10. Mai 2024 unter r.gruenholz@gmx.ch oder 078 636 22 67.

www.meditationsraum-yume.ch

Propstei Wislikofen

WAS PAARE STARK MACHT

Samstag, 15. Juni, 16.30 Uhr, bis Sonntag,

16. Juni 2024, 16.45 Uhr, Propstei Wislikofen

Glückliche Partnerschaft lebt vor allem vom Engagement beider Partner. Von der Bereitschaft, sich auf die Beziehung einzulassen und darin zu investieren.

Sie bekommen wissenschaftlich abgestützte Impulse zu den Themen Liebe, Nähe/Verbundenheit, Commitment und Sexualität. In einer angenehmen und diskreten Atmosphäre gehen Sie dem nach, was Ihre Beziehung stärkt.

Das Kurswochenende beinhaltet eine Übernachtung im Doppelzimmer, festliches 4-Gang-Dinner am Samstagabend, Frühstück und Mittagessen am Sonntag.

Telefon: 056 201 40 40, 5463 Wislikofen.

<https://propstei.ch/kurse/kursprogramm/>Ökumenische Weiterbildungskommission
oekwbkUNTERWEGS – DER UMGANG
DER CHRISTKATHOLISCHEN
KIRCHE MIT SPANNUNGS-
FELDERN

Mittwoch, 29. Mai 2024, 14.15 Uhr

Stiftskirche St. Leodegar, Schönenwerd

Führung durch die Wanderausstellung zum 150-jährigen Bestehen der christkatholischen Kirche.

Die christkatholische Kirche hat in einem mehrjährigen Prozess 1871 bis 1876 ihre Selbstständigkeit erlangt.

Mit der Wanderausstellung «unterwegs» wird über das eigene Kirchenverständnis nachgedacht und zur persönlichen Reflexion eingeladen. In der Ausstellung werden den Fragen von damals die Herausforderungen von heute gegenübergestellt: Was können wir aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen?

Sekretariat oekwbk
Obere Sternengasse 7
4502 Solothurn

Anmeldeschluss: 8. Mai 2024

www.oekwbk.ch

Kloster Mariastein



MUSIK AUS PRÄMONSTRATENSERKLÖSTERN

Sonntag, 26. Mai 2024, 16.00 Uhr

Der Prämonstratenser Ewald Nathanael Donhoffer spürt in diesem Programm der Musikpflege an verschiedenen Klöstern seines Ordens nach.

So «duellierte» sich etwa der Prämonstratenser Sixtus Bachmann mit dem nur zwei Wochen jüngeren Wolfgang Amadeus Mozart an der Orgel in Biberach, was – wie Vater Mozart berichtet – für beide (!) ruhmreich endete. Ewald Nathanael Donhoffer OPræm, Orgel

ÖFFENTLICHE GOTTESDIENSTE

Sonn- und katholische Feiertage
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
11.00 Uhr, Eucharistiefeier

<https://www.kloster-mariastein.ch>

Keramikmuseum Matzendorf

MUSEUM OFFEN FÜR ALLE

Sonntag, 5. Mai 2024, 14.00–16.00 Uhr
Kirchstrasse 20, 4713 Matzendorf

Das Keramikmuseum Matzendorf zeigt exemplarisch Keramiken der Tonwarenfabrik Matzendorf und Aedermannsdorf von 1798 bis 2004. Am ersten Sonntag im Monat ist offen für alle. Führung um 14 Uhr.

<https://matzendorfer-keramik.ch/>

Reformierte Kirchgemeinde Solothurn

MORNING BOOSTER

Mittwoch, 8. Mai 2024, 7.45 Uhr
Evang.-ref. Stadtkirche Solothurn

Langsam im neuen Tag ankommen, mit meditativer Orgelmusik und einem guten Gedanken.

Nadia Bacchetta spielt 1 bis 2 Stücke auf der Orgel, jemand aus dem Pfarrteam der Stadtkirche liest einen Gedanken zum Tag und spricht einen Segen. So einfach und wohltuend.

Für alle, die möchten, besteht anschliessend die Möglichkeit, gegen Selbstkostenpreis Kaffee oder Tee zu trinken.

www.reformiert-solothurn.ch/morning_booster

Verein Seniorentanz Region Solothurn

SENIOREN-TANZ

Mittwoch, 8. Mai 2024, 14.00–17.00 Uhr
Ballsaal im Hotel Restaurant Gerlafingerhof

Mit Live-Musik! Eintritt Fr. 10.–, Konsumation auf eigene Rechnung.

www.seniorentanz-so.ch

IBZ Scalabrini

GOTTESDIENSTE

Jeden ersten Montag im Monat
 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli
 20.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St.-Josef, Baselstrasse 25, Solothurn
 Tel. 032 623 54 72

ibz-solothurn@scala-mss.net
www.scala-centres.net

Solothurner Spitäler soH

GOTTESDIENSTE

In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik
 Donnerstag, 9. Mai, Christi Himmelfahrt
 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

www.solothurnerspitaeler.ch

Kloster Visitation Solothurn



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. Mai
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Donnerstag, 9. Mai, Christi Himmelfahrt
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Mai
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Regionale Messe
 jeweils am Montag um 9 Uhr

www.klostervisitation.ch

Franziskanische Gemeinschaft

FGS IM KLOSTER VISITATION

Montag, 13. Mai

17.30 Uhr, Rosenkranz
 18.00 Uhr, Eucharistiefeier
 18.45 Uhr, Impuls Evangelium des Tages

Die FG-Solothurn und Umgebung nimmt am 13. Mai 2024 Abschied von unserem lieben Kaplan Hans Zünd. Die FGS durfte unter seiner geistlichen Begleitung viele lehrreiche und schöne Momente erleben und wünscht Kaplan Hans Zünd alles Gute und Gottes reichen Segen.

Kaplan Konrad Mair wird sich dieser neuen Aufgabe als unseren geistlichen Begleiter der FG-Solothurn widmen. Wir freuen uns und sind dankbar, dass er diese neue Aufgabe übernimmt.

www.fg-solothurn.ch

Behörden & Fachstellen

- Bischofsvikariat St. Verena | www.bistum-basel.ch
- Römisch-Katholische Synode des Kantons Solothurn | www.synode-so.ch
- Katholische Seelsorge für Anderssprachige | www.migratio.ch
- Fachstelle Religionspädagogik | www.kath.sofareli.ch
- Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit | www.fadiso.ch
- Kirchliche Fachstelle Jugend | www.juse-so.ch
- Fachstelle Kirchenmusik | www.kirchenmusik-solothurn.ch
- Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring | www.jubla-so.ch
- Caritas Solothurn | www.caritas-solothurn.ch
- Fachstelle Beziehungsfragen | www.fabeso.ch
- Notfallseelsorge | www.notfallseelsorge.ch/so
- Dargebotene Hand – Telefon 143 | www.143.ch

Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen
 Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11
pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Geistliches Zentrum Loretto Solothurn (GZ)

MITTAGSGEBET

Dienstag, 12.00 Uhr
 Angelus «Loretto-Style»

GEBETSABENDE

Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr
 Freitag, 17. Mai, 19.30 Uhr
 Lobpreis, Impuls und Anbetung

«CANDLE-LIGHT»-WORSHIP-GOTTESDIENST

Sonntag, 12. Mai, 09.30 Uhr
 Dreifaltigkeitskirche, Bellach

PFINGSTEN 2024

17. bis 19. Mai. Loretto-Pfingstkongress
 Infos und Anmeldung:
pfungsten.at/veranstalter/solothurn

Loretto Solothurn, Grenchenst. 29, Solothurn

Informationen, Links und Anmeldungen:

<https://linktr.ee/gzsolothurn>

Kloster Namen Jesu Solothurn



GOTTESDIENSTE

Samstag, 4. Mai
 19.00 Uhr, Vigil
 Sonntag, 5. Mai
 Jahresgedächtnis für Sr. Michaela Denzlinger
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 17.00 Uhr, Vesper

Montag, 6. Mai
 07.00 Uhr, Eucharistiefeier
 Donnerstag, 9. Mai
 Christi Himmelfahrt
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 mit der Choralchola des Domchors

Samstag, 11. Mai
 19.00 Uhr, Vigil
 Sonntag, 12. Mai
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 17.00 Uhr, Vesper

Montag, 13. Mai
 07.00 Uhr, Eucharistiefeier
 Jeweils Dienstag und Freitag
 19.00 Uhr, Eucharistiefeier

www.namenjesu.ch

Pastoralraumleiter | Thomas Glur | 032 623 32 11 | thomas.glur@kath-solothurn.ch

Leitender Priester | Dr. Thomas Ruckstuhl | 032 623 32 11 | thomas.ruckstuhl@kath-solothurn.ch | Liturgie | **Vikar** | Roy Jelahu | 032 623 32 11 | hironimus.jelahu@kath-solothurn.ch

Pfarrseelsorgerin | Bernadette Häfliger | 032 637 30 53 | bernadette.haefli@kath-solothurn.ch | Altersseelsorge

Pfarrseelsorger | Stefan Keiser | 032 622 12 65 | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | Glaubens- und Gemeinschaftsbildung | Kommunikation

Katechetin RPI | Annina Schmidiger | 032 623 32 11 | annina.schmidiger@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Katechese

Katechetin RPI | Dorota Jonczak | 032 623 32 11 | dorota.jonczak@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Jugendarbeit

Sekretariat | Barbara Moos | 032 623 32 11 | barbara.moos@kath-solothurn.ch

«Luft, Feuer, Erde, Wasser»: Frohe Pfingsten!



«Pfingsten» verbringen viele Menschen in der Natur: auf dem Zeltplatz, im Lager, unterwegs mit dem Camper, auf einer Bergwanderung, beim Biken, Grillieren oder Baden; beim Brunchen auf dem Bauernhof oder an einem lauschigen Plätzchen am See, mit Kleinkindern auf dem Spielplatz, jassend im Garten oder bequem auf dem Balkon. Hauptsache: Man ist an der frischen Luft! Da kann ich mich als Theologin nur freuen! Denn das christliche Pfingstfest lebt von der «Frischluftzufuhr», dem Element «LUFT»: Der Heilige Geist «braust». Ja, sogar von «Sturm» ist in der Bibel die Rede! (Apg 2,2)

Und auch das «FEUER» ist mit im Spiel: Da kommen «Zungen wie von Feuer» auf die Anwesenden herab. Die Wärme löst die Erstarrung. (Christliche Bitte in der Pfingstsequenz: «Löse, was in sich erstarrt».) Die vor Schmerz Verstummten können wieder sprechen; finden wieder Worte für ihre Situation und Verständnis füreinander!

Die trauernden Jünger müssen sich auch «erden» (Element «ERDE»). Dafür stehen die fünfzig Tage zwischen Ostern und Pfingsten: Die Leere nach den geweinten Tränen, die Enttäuschung, der Rückzug, die emotionale Gleichgültigkeit müssen ausgehalten werden. Doch der Tod und das, was er mit sich bringt, darf nicht das letzte Wort haben... Da muss noch jemand oder etwas anderes kommen!

In der Bibel ist es zuerst Jesus, der Maria von Magdala, die Frauen, die Emmausjünger, die Apostel sowie Thomas, Petrus und Johannes je individuell in ihrem Trauerprozess abholt... Nachdem ihr Glaube (ihr Vertrauen in sich selbst, in Gott und in andere) wieder einigermassen hergestellt ist, befähigt der Heilige Geist dann die Hinterbliebenen, das ihre zu tun. Sie sollen aufgrund ihrer Lebens- und Glaubenserfahrung nun selbst Zeugnis geben von der Hoffnung, die sie erfüllt!

Einer, der das hervorragend gemacht hat, ist der Jesuit Alfred Delp. In seinen Meditationen zur Pfingstsequenz begegnet uns die Gabe Gottes, der Heilige Geist, im Bild der «Quelle» (Element «WASSER»). Das abschliessende Zitat schrieb er im Januar 1945 in Berlin – kurz vor seiner Hinrichtung – wohlverstanden mit gefesselten Händen:

«Die Wüsten müssen bestanden werden, die Wüsten der Einsamkeit, der Weglosigkeit, der Sinnlosigkeit. GOTT, der die Wüste schuf, erschliesst auch die Quellen».

Welch ein Glaube! Welch eine Hoffnung! – Frohe Pfingsten!

Bernadette Häfliger, Pfarrseelsorgerin

Orgelmatinee

Samstag, 11. Mai, 11.00 Uhr, Jesuitenkirche



Markus Schwenkreis

Zur ersten Orgelmatinee des Jahres spielt Markus Schwenkreis Johann Sebastian Bachs Triosonate C-Dur sowie Präludium und Fuge C-Dur BWV 545. Zwischen diesen beiden Werken wird er eine Choralpartita im Barockstil improvisieren. Markus Schwenkreis ist Organist an der berühmten Silbermann-Orgel am Dom zu Arlesheim und Dozent für Stilimprovisation an der Schola Cantorum in Basel.

Dauer: 30 Min. Eintritt frei, Kollekte / www.orgelkonzertesolothurn.com.

Tagesausflug Pastoralraum SOUL

Mittwoch, 5. Juni, nach Bad-Zurzach zum Verenamünster



Programm:

- 07.30: Ab Solothurn, St. Marien
- 07.40: Ab Solothurn, Baseltor Ost
- 07.50: Ab Riedholz, Postplatz
- 08.00: Ab Flumenthal, Pfarrhaus
- 09.45: Kaffee/Gipfeli Restaurant Höfli, Bad-Zurzach
- 10.45: Führung im Verenamünster
- 12.15: Mittagessen Zurzacherhof, anschliessend freie Zeit, z. B. für einen Spaziergang im Kurpark
- 15.30: Orgelkonzert im Verenamünster mit Erika Burki und Beat Allemann
- 16.15: Rückfahrt
- 18.00: Ankunft in Solothurn.

Anmeldung bis spätestens 26. Mai:

Pastoralraumsekretariat, 032 623 32 11, pfarramt@kath-solothurn.ch

Kosten:

Fr. 90.-; der Betrag wird im Bus eingezogen.

Wallfahrt nach Oberdorf

Samstag, 11. Mai / Eucharistiefeier: 11.00 Uhr, Wallfahrtskirche Oberdorf

Treffpunkt für Fusspilger: 09.00 Uhr, Kloster Namen Jesu

Treffpunkt für Velopilger: 09.00 Uhr, Kloster Namen Jesu

Treffpunkt für alle: 11.00 Uhr, Kirche Oberdorf.

Wir beginnen mit einem Impuls im Kloster Namen Jesu für alle. Anschliessend geht es zu Fuss, mit dem Velo oder per ÖV nach Oberdorf. Nach der gemeinsamen Messe gibt es Picknick aus dem Rucksack im Pfarrgarten; bei Schlechtwetter im Saal der Kaplanei. Für Getränke wird gesorgt. (Das Restaurant Engel hat samstags bis 14 Uhr geöffnet).

Vorbereitungsteam:

Stefan Keiser, Daniel Kilchenmann, Nathalie Pedretti, Thomas Ruckstuhl, Felix von Sury

Pfarramt | Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11 | pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch
Sekretariat | Barbara Moos und Claudia Küpfert | **Öffnungszeiten** | MO–FR 8.30–11.30 und 14.00–16.30 | MI Nachmittag geschlossen | Während den Schulferien nur vormittags geöffnet
Ansprechperson | Thomas Ruckstuhl | 032 623 32 11
Kirchgemeindeverwaltung | Roland Rey | Hauptgasse 75 | 4500 Solothurn | 032 622 19 91 | kg-verwaltung@kath-solothurn.ch

Gottesdienste

ST.-URSEN-KATHEdraLE

Sonntag, 5. Mai
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder
 Musikalische Gestaltung durch die Singknaben.
Anschliessend Ständeli der Singknaben vor der Kathedrale
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Für unsere Ministranten.

Mittwoch, 8. Mai
12.00 Uhr, Chorgebet
12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Donnerstag, 9. Mai
Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
 Mit Musik für Horn und Orgel.
Kollekte:
 Ehe-Vorbereitungseminar – ein Projekt von «VisionFamilie».

Sonntag, 12. Mai
Muttertag
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Mütterhilfe Kanton Solothurn.

Mittwoch, 15. Mai
12.00 Uhr, Chorgebet
12.15 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Domkaplan Johann Pfluger, Eltern und Geschwister; Ehrendomherr Josef Eggenschwiler; Urs Viktor und Maria Marbet-Probst und Angehörige; St.-Ursen-Bruderschaft; für die verstorbenen Mitglieder der Männerkongregation Mariä Himmelfahrt.

JESUITENKIRCHE

Sonntag, 5. Mai, 9.00 Uhr
Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 10. Mai, 8.45 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 11. Mai
08.45 Uhr, KEINE Eucharistiefeier
Wallfahrt nach Oberdorf.
11.00 Uhr, Eucharistiefeier
 In der Wallfahrtskirche Oberdorf.
17.00 Uhr, KEINE Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

Sonntag, 12. Mai, 10.30 Uhr, Muttertag
Hl. Messe in italienischer Sprache
 Anschliessend Apéro im Pfarreisaal St. Ursen.

Freitag, 17. Mai
08.45 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 18. Mai
08.45 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Friedrich und Elisabeth Egger-Frölicher; Max Egger; Hildegard Egger; Viktor Egger-Blankart; Lisa Hürlimann; Alois Studer-Hasen.
17.00 Uhr, Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

ST. MARIEN

Samstag, 4. Mai
16.30 – 17.30 Uhr, Beichte
 Vikar Roy Jelahu.
17.30 Uhr, Rosenkranz
18.00 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Rita Bitterli-Kistler; Santina Gianini; Verena Veuve; Josef Scherrer; Ingrid Scherrer.
Kollekte: Für unsere Ministranten.

Sonntag, 5. Mai
14.30 Uhr, Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Donnerstag, 9. Mai
Christi Himmelfahrt
14.30 Uhr, Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 11. Mai
Wallfahrt nach Oberdorf
11.00 Uhr, Eucharistiefeier in der Wallfahrtskirche Oberdorf.
17.30 Uhr, Rosenkranz
18.00 Uhr, KEINE Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Mai
14.30 Uhr, Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 18. Mai
16.30 – 17.30 Uhr, Beichte
 Pfarrer Thomas Ruckstuhl.
17.30 Uhr, Rosenkranz
18.00 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Klara und Mathilde von Gunten.
Kollekte: Priesterseminar St. Beat, Luzern.

LÜSSLINGEN-NENNIGKOFEN

Montag, 13. Mai
19.00 Uhr, Eucharistiefeier

ALTE SPITALKIRCHE

in der Vorstadt
Donnerstag, 16. Mai, 19.00 Uhr
Hl. Messe in italienischer Sprache
 Anschliessend Anbetung.

Mitteilungen

Kollektenergebnisse
7. April, Weisser Sonntag
 Terre des hommes, Fr. 994.60.

13./14. April
 One World, Thalwil – Blick auf Pflanzen und Tierwelt, Fr. 641.55.

Für alle diese Gaben ein recht herzliches «Vergelts Gott».



Gratulationen
 Wir gratulieren herzlich:
zum 80. Geburtstag, am 12. Mai,
 Herr Hermann Christ.

Wir wünschen unserem Jubilar einen frohen Festtag und für die Zukunft Gottes Segen.

Todesnachrichten
 Aus unseren Pfarreien sind verstorben, am 10. April,
Herr Otto Eggenschwiler-Hofer;

am 13. April,
Herr François Bachmann.
 Gott schenke den lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Shibashi St. Ursen

Montag, 6. Mai, 9.30 Uhr
Pfarreisaal St. Ursen
 Anna-Barbara Santschi leitet an zur Meditation in Bewegung.
Kosten: Fr. 20.–/Termin.
Anmeldung: Tel. 077 406 48 23, anna.barbara.santschi@gmail.com, bis Donnerstag vor dem Termin.

Tertianum Residenz Sphinxmatte

Freitag, 17. Mai, 16.15 Uhr
 Reformierter Gottesdienst mit Abendmahl.

Kirchenmusik

Sonntag, 5. Mai, 10.00 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale
 Musikalische Gestaltung der Singknaben beim Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder. Im Anschluss ist vor der St.-Ursen-Kathedrale ein Ständeli von ihnen zu hören.

Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr
Christi Himmelfahrt
St.-Ursen-Kathedrale
 Musik für Horn und Orgel mit Andreas Kamber, Horn, Benjamin Guélat, Orgel.

Fahrdienst Sonntagsmesse



Christi Himmelfahrt, 9. Mai, 10.00 Uhr und Pfingstsonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale

Der Malteserhospitaldienst bietet an **Christi Himmelfahrt Donnerstag, 9. Mai und Pfingstsonntag, 19. Mai** einen Fahrdienst für Personen mit einer Beeinträchtigung an, welche der 10-Uhr-Messe zu St. Ursen beiwohnen möchten.

Anmeldung an das Pfarreisekretariat: Tel. 032 623 32 11. Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldung.

Personen, die das Malteserteam verstärken möchten, schreiben bitte an **solothurn@shoms.ch** oder melden sich beim Pfarreisekretariat.

Fastenaktions-Kollekte 2024



Bild: Fastenaktion, Foto: Tina Goethe

Für das Fastenaktions-Projekt zugunsten der indigenen Bevölkerung in Guatemala konnten die Pfarreien St. Ursen und St. Marien Solothurn folgende Kollekten entgegennehmen und **Fr. 4058.35** überweisen:

14.02.	Aschermittwoch	Fr. 324.45
17./18.02.	Kollekte St. Ursen/St. Marien	Fr. 1057.80
24.02.	Suppentag St. Marien	Fr. 245.00
03.03.	Suppentag St. Ursen	Fr. 1200.95
02./03.03.	Kollekte St. Ursen/St. Marien	Fr. 1230.15

Seit 30 Jahren bereitet das Ehepaar **Anto und Ivka Knezevic** mit grossem Engagement die Fastensuppe für die Pfarrei St. Marien zu. Für diesen langjährigen Einsatz bedankt sich das Seelsorgeteam bei ihnen und ihren Helfern recht herzlich.

Auch Frau **Rosa-Maria Supino** hat in der Pfarrei St. Ursen wieder mit Freude die Fastensuppe zubereitet. Bei ihr und allen Helferinnen und Helfern bedanken wir uns herzlich.

Im Namen der Fastenaktion bedanken wir uns bei allen Besuchern für die Spende und das Wohlwollen.

Das Seelsorgeteam

Römisch-katholische Kirchgemeinde Solothurn

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (Rechnungsgemeinde)

Montag, 27. Mai 2024, 19.00 Uhr
im Pfarrsaal St. Ursen, Propsteigasse 10

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Dezember 2023
2. Jahresrechnung 2023

Die Anträge und die Akten liegen ab 13. Mai 2024 bei der Kirchgemeindeverwaltung (Hauptgasse 75) und im Pfarreisekretariat St. Ursen (Propsteigasse 10) zur Einsicht auf.

Der Kirchgemeinderat

Goldene Hochzeit 2024



Festlicher Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit mit Bischof Felix Gmür

Samstag, 7. September, 15.00 Uhr, St. Ursen-Kathedrale

Anschließend Imbiss in der Mensa der Kantonsschule Solothurn. Bischof Felix Gmür lädt alle Paare des Bistums Basel, die 2024 ihren 50. Hochzeitstag feiern, zu einem Festgottesdienst ein.

Die Anmeldung erfolgt über die Wohnpfarrei.

Anmeldeschluss ist der 22. August.

www.bistum-basel.ch/agenda

«Stägefescht» – Pfarrefest St. Ursen

Voranzeige

Sonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr, St.-Ursen-Kathedrale, Eucharistiefeier
gemeinsam mit der italienisch- und portugiesischsprachigen Mission



Im Anschluss an den Gottesdienst feiern wir zusammen das Pfarrefest St. Ursen – «Stägefescht». Bei schönem Wetter sind alle zu einem Mittagessen eingeladen. Der Glacéwagen steht auf jeden Fall auch wieder bereit. Begleitet wird das Fest von der Jugendmusik Solothurn. Für die Kinder gibt es Spielmöglichkeiten. Herzliche Einladung zur Begegnung auf der St.-Ursen-Terrasse.

Das Seelsorgeteam

Pfarramt | St. Niklausstrasse 79 | 4500 Solothurn | www.kath-solothurn.ch | stniklaus@kath-solothurn.ch
Sekretariat | Ursula Binz | **Öffnungszeiten** | MO, MI und FR 9.00–11.00 Uhr | 032 622 12 65
Ansprechperson | Stefan Keiser | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | 032 622 12 65
Kirchgemeindeverwaltung | Legatex Bertschi AG | 032 626 36 86 | samuel.bertschi@legatex-bertschi.ch

Gottesdienste

Sonntag, 5. Mai, 10.30 Uhr
St. Niklaus

Wortgottesfeier

Jahrzeit: Charles und Hermine Glutz von Blotzheim-Köllensperger; Hans Peter Rechsteiner.

Predigt und Liturgie: Stefan Keiser.

Kollekte: St.-Josefs-Kollekte für Stipendien an zukünftige Priester, Diakone, Theologinnen und Theologen.

Dienstag, 7. Mai, 9.00 Uhr
Rüttenen

Wortgottesfeier

Donnerstag, 9. Mai
Christi Himmelfahrt
Pastoralraum

Samstag, 11. Mai, 11.00 Uhr
Oberdorf

Eucharistiefeier

Predigt und Liturgie: Thomas Ruckstuhl und Stefan Keiser.

Sonntag, 12. Mai, 10.30 Uhr
St. Niklaus

Wortgottesfeier

Jahrzeit: Hans und Regina Rennhard-Stockler.

Predigt und Liturgie: Stefan Keiser.

Kollekte: Schweizer Berghilfe.

Dienstag, 14. Mai, 9.00 Uhr
Rüttenen

Wortgottesfeier

Mitteilungen

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:
zum 90. Geburtstag am 14. Mai Frau Waltraud Zuber.

Wir wünschen der Jubilarin ein frohes Fest im Kreise ihrer Familie und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Unsere Verstorbenen

Am 14. April verstarb **Herr Richard Kofmel-Kaiser**, wohnhaft gewesen in Solothurn, zuletzt im Elisabethenheim Bleichenberg.

Am 15. April verstarb **Frau Beatrice Bugmann-Bugmann**, wohnhaft gewesen in Feldbrunnen.

Am 19. April verstarb **Frau Rosa Maria Truniger**, wohnhaft

gewesen in Rüttenen, zuletzt im Blumenfeld Zuchwil.

Am 20. April verstarb **Herr Constantin Schmid-Ris**, wohnhaft gewesen in Feldbrunnen, zuletzt im Tertianum Solothurn.

Gott schenke den Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Herzlichen Dank



Am zweiten Sonntag im Mai ist Muttertag. An diesem Tag danken wir ganz besonders unseren Müttern.

Ihnen dürfen wir dankbar sein, für all das Gute, das sie leisteten oder immer noch für uns tun.

Ich ergreife deshalb gerne die Gelegenheit und bedanke mich bei allen mütterlichen Menschen, die sich in der Pfarrei, in Vereinen oder am Arbeitsplatz für andere einsetzen. Das ist nicht selbstverständlich. Sie bereichern unser Leben und machen es vielfältig und bunt. Ganz herzlichen Dank!

Stefan Keiser

Wallfahrt nach Oberdorf



Hinweis

Gerne machen wir Sie auf den Tagesausflug vom Mittwoch, **5. Juni 2024, nach Bad-Zurzach** vom Pastoralraum Soul aufmerksam. Genaue Angaben finden Sie auf Seite 10.

Wir freuen uns auf Sie.

Gottesdienste

Sonntag, 5. Mai

Pastoralraum

Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr

Christi Himmelfahrt

Kirche Flumenthal

Wortgottesfeier

Predigt und Liturgie: Thomas Glur-Schüpfer.

Kollekte: Aufgaben der Pfarrei.

Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr

Kirche Flumenthal

Wortgottesfeier

Predigt und Liturgie: Thomas Glur-Schüpfer.

Kollekte: Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Freitag, 17. Mai, 19.30 Uhr

Kapelle Hubersdorf

Maiandacht

Predigt und Liturgie: Thomas Glur-Schüpfer.

Kollekte: Für den Unterhalt und Betrieb der Kapelle Hubersdorf.

Voranzeige

Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr

Eucharistiefeier

Mitteilungen

Unsere Verstorbenen

Am 11. April 2024 verstarb **Frau Marie Elisabeth Biedermann-Galliker**, wohnhaft gewesen in Attiswil.

Am 13. April 2024 verstarb **Herr Peter Marti-Steiner**, wohnhaft gewesen in Flumenthal.

Gott schenke den Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Frauentagesfeier

Mittwoch, 15. Mai, 14.00 Uhr

Pfarrsaal

Lismitreff.

Generationen-Treff Attiswil

Mittwoch, 8. Mai, 14.00 Uhr

Restaurant Rebstock

Hinweis

Gerne machen wir Sie auf den Tagesausflug nach Bad-Zurzach vom Pastoralraum aufmerksam. Genaue Angaben finden Sie auf Seite 10.

Fortsetzung auf nächster Seite...

Pfarrei Flumenthal-Hubersdorf-Attiswil

Pfarramt | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | 032 637 16 42 | flumenthal@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Ursula Binz | DO 8.00–11.00 Uhr
Ansprechperson | Thomas Glur | thomas.glur@kath-solothurn.ch | 032 623 32 11
Finanzverwaltung | Christina Spichiger | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | verwaltung.kath.flum@bluewin.ch

«himmelwärts»



«Kirche auf dem Berg Tabor, wo Jesus in den Himmel aufgefahren ist»

Foto: Thomas Glur-Schüpfen

Der Apostel Paulus wurde entrückt in den dritten Himmel, die französische Mystikerin Simone Weil erzählt von ihrem Entrücktwerden in die Welt von Jesus Christus. Auf dem Berg Tabor erlebten einige Jünger die definitive Entrückung ihres Chefs in die himmlischen Sphären ihres Vaters. Die doppelte Sicherheit: Die Realität des Himmels und die Möglichkeit in unserem Leben «himmelwärts» gezogen zu werden, das feiern und leben wir im Gottesdienst in Flumenthal an Christi Himmelfahrt am 9. Mai um 10 Uhr.

Mitglied werden im Kirchenrat

Die Kirchgemeinde Flumenthal-Hubersdorf sucht Mitglieder, die gerne aktiv im Kirchgemeinderat mitarbeiten wollen.

Als Kirchgemeinderat oder Kirchgemeinderätin hast du die Möglichkeit, die Kirchgemeinde durch dein Engagement massgeblich mitzugestalten.

In 6–8 Sitzungen pro Jahr steuern/leiten wir die staatsrechtlichen Belange der Kirchgemeinde.

Sei unsere neue Kirchgemeinderätin / unser neuer Kirchgemeinderat!

Weitere Informationen über diese spannende Aufgabe erhältst du vom Präsidenten Gerd Uebelhart, 076 579 04 34, verwaltung.kath.flum@bluewin.ch.

Getrübe Osternacht

Der Osternacht-Gottesdienst ist eine wunderschöne Feier. Es werden jeweils die Erstkommunionkinder dazu eingeladen. Diese bringen ihre Taufkerzen mit und in einer feierlichen Zeremonie wird das Taufversprechen erneuert. Anschliessend an den Gottesdienst findet stets ein fröhliches Eiertutschen im Pfarrsaal statt.

Dieses Jahr sah die Kirche nach dem Verlassen der Besucher verwüstet aus. Die Prozessionskerzli wurden von einer Gruppe tatsächlich «verbrösmelt». Die Bankpolster und der Boden waren damit bedeckt. Statt Eiertutschen war Putzen angesagt für mich. Es ist unbegreiflich, wie sich Kinder ungehindert so benehmen können in der Kirche (sie waren in Begleitung ihrer Eltern!). Übrigens war auch der Treppenaufgang und Korridor im Pfarrhaus mit diesen Kerzenbrösmeli bedeckt und vor der Kirche lagen ebenfalls zerquetschte Kerzli. Ich gebe mir Mühe, die Freude am Schmücken der Kirche nicht zu verlieren!

Käthi Grünenfelder, Sakristanin

Pfarrei Günsberg-Niederwil-Balm

Pfarramt | Kirchgasse 1 | 4524 Günsberg | 032 637 30 53 | guensberg@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Beate Hilger
Ansprechperson | Bernadette Häfliger | Pfarreiseelsorgerin | 032 637 30 53
Kirchgemeindeverwaltung | Hofstattweg 2 | 4524 Günsberg | 032 637 20 17
Verwalterin | Marie-Anne Scherler | scherler-marianne@bluewin.ch

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst am 5. Mai 2024, um 10.15 Uhr!



Bild: Philipp Zoller – Grabstein seiner Eltern

«Sing mit uns» ist hier in Stein gemeisselt. Und die «Margrit-Noten» sind der Liedanfang von «Dona nobis pacem».

Wir feiern die fünfzehnte und damit letzte Jahrzeit von Josef und Margrit Zoller-Emmenegger.

Gottesdienstbeginn: 10.15 Uhr!
Katholische Kirche Günsberg

Einsingen für alle: 09.45 Uhr!

Wir singen einfache Lieder mit dem «Zoller-Chörli» als «Leit-Chörli»

- ein «Josefs-Lied» zu Ehren des verstorbenen Josef «Söpp» Zoller
- ein «Dona nobis pacem» zu Ehren von Margrit «Grittli» Zoller-Emmenegger
- ein «Vater unser»-Lied
- und verschiedene Gemeinlieder

Daneben musizieren Philipp Zoller (Gesang) und Maria Morózova-Meléndez (Orgel) als Duett.

Ein Hochgenuss für alle Liebhaber!
 Bernadette Häfliger, Pfarreiseelsorgerin

Am Donnerstag, 9. Mai feiern wir um 9.15 Uhr «Christi Himmelfahrt»!



Die Illustration stammt von einer Kleinen Schwester von Jesus (Charles de Foucauld). Veröffentlicht wurde sie in: Jean Vanier. Je rencontre Jésus, Québec, Canada 1981.

Das nebenstehende Bild zum Hochfest von «Christi Himmelfahrt» gefällt mir sehr! Ich verwende es oft im Religionsunterricht. Die kräftigen Farben sprechen die Kinder an. Die fröhlichen Gesichter sind eine helle Freude, die gewählten Gesten genial. Die biblische Geschichte kommt einem verständlich, aber nicht plump entgegen. Es gibt durchaus noch Interpretationsspielraum! Gerne lasse ich mich auch als Erwachsene auf das Geschehen ein. – Haben Sie zum Beispiel die «Wundmale» an den Füssen Jesu schon gesehen? Sie lehren mich: «Himmel» ist dort, wo die Wunden, die mir das Leben schlägt, nicht versteckt werden müssen, sondern sein dürfen – und gerade dadurch heilen können ...

Ein gutes, verlängertes Auffahrtswochenende wünscht Ihnen
 Bernadette Häfliger, Pfarreiseelsorgerin

Pastoralraumleiterin | Elke Freitag | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch
Leitender Priester | Arno Stadelmann | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Vikar | P. Varghese Joseph | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch
Pfarrseelsorger | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Katechet RPI | Paul Füglistaler | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch
Pastoralraumsekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | sekretariat@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00 Uhr
Verwaltung | Daniela von Büren | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 66 | verwaltung@pastoralraum-wwb.ch

Gottesdienste

Sonntag, 5. Mai, 10.15 Uhr (!)

6. Sonntag der Osterzeit

Festgottesdienst:

Wortgottes- und Kommunionfeier

Mit Bernadette Häfliger.

Gesang: Philipp Zoller mit Familie und Freundeskreis (Zoller-Chörli), gemeinsam mit allen.

Orgel: Maria Morózova-Meléndez.

Duett: Solist/Orgel.

Einsingen: 9.45 Uhr, Kath. Kirche.

Kollekte: Kirchenrenovation.

Jahrzeit: Paula und Hans Schmid-Morand; Melanie und Heinrich Henzi-Sutter; Arnold Henzi.

Letzte Jahrzeit: Josef und Margrit Zoller-Emmenegger (Festanlass!).

Donnerstag, 9. Mai, 9.15 Uhr

Christi Himmelfahrt – Hochfest

Wortgottes- und Kommunionfeier

Mit Bernadette Häfliger.

Orgel: Bruno Eberhard.

Kollekte: tbkf – Das Taubblinden-kulturforum organisiert zum Beispiel Begegnungstage mit Jugendlichen. Taubblindenseel-sorge, Lotti Blum.

Sonntag, 12. Mai, 9.15 Uhr

7. Sonntag der Osterzeit/Muttertag

Wortgottes- und Kommunionfeier

Mit Stefan Keiser.

Orgel: Bruno Eberhard.

Kollekte: Brücke – Le pont:

Berufsbildung, Arbeitsmarktintegration und Friedensförderung. Ein Projekt für junge Menschen in Zentralamerika.

Jahrzeit: Maria und Hugo Stampfli.

Mittwoch, 15. Mai

Brot-Zeit

09.00 Uhr, **Stille in der Kirche**

09.30 Uhr, **Teilen im Pfarrsali**

Mit Bernadette Häfliger.

Sonntag, 19. Mai, 9.15 Uhr

Pfingsten – Hochfest

Festgottesdienst:

Wortgottes- und Kommunionfeier

Mit Bernadette Häfliger.

Kirchenchor Günsberg.

Leitung: Ernst Rohrer.

Orgel: Maria Morózova-Meléndez.

Kollekte: Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Pfingstfest



(Bild: AJ Jaanko)

Pfingsten wird fünfzig Tage nach Ostern gefeiert. Es ist eines der bedeutendsten Feste im christlichen Kalender. Es erinnert an das Pfingstwunder, bei dem der Heilige Geist auf die Apostel herabkam und ihnen die Fähigkeit verlieh, in verschiedenen Sprachen zu predigen, was die universelle Botschaft des Christentums symbolisiert. Dieses Ereignis markiert auch die Gründung der Kirche als Gemeinschaft der Gläubigen. Die biblischen Wurzeln des Pfingstfestes finden sich in der Apostelgeschichte, wo beschrieben wird, wie ein Brausen vom Himmel kam und Feuerzungen sich auf die Jünger niederliessen, die daraufhin in fremden Sprachen zu reden begannen. Das Wort «Pfingsten» selbst stammt vom griechischen «Pentekoste», was «fünfzig» bedeutet. In der heutigen Zeit wird Pfingsten oft mit Gottesdiensten, Prozessionen und anderen kirchlichen Veranstaltungen begangen, die die Bedeutung des Heiligen Geistes und seine Rolle in der Erhaltung des Glaubens hervorheben. Es ist ein Fest, das die Einheit und Vielfalt der Kirche feiert und an die Verbreitung der christlichen Botschaft über kulturelle und sprachliche Grenzen hinweg erinnert. Pfingsten ist somit nicht nur ein historisches Ereignis, sondern auch ein aktuelles Symbol für Hoffnung und Erneuerung in der christlichen Gemeinschaft.

Pfingsttraditionen spiegeln die kulturelle Vielfalt und die historische Entwicklung christlicher Feiern wider. In vielen europäischen Ländern sind diese Traditionen tief in der lokalen Kultur verwurzelt und reichen von kirchlichen Zeremonien bis hin zu weltlichen Festlichkeiten. Einige der bekanntesten Pfingstbräuche umfassen das Pfingstsingen, bei dem Menschen in Gemeinschaft Lieder singen und oft von Haus zu Haus ziehen, um für den Heiligen Geist zu bitten. In einigen Regionen ist auch das Aufstellen eines Pfingstbaumes üblich, der mit Bändern und Blumen geschmückt wird, um den Frühling und die Erneuerung zu feiern.

Das Ringstechen, ein mittelalterliches Reiterspiel, bei dem Reiter versuchen, einen Ring mit einer Lanze zu treffen, ist ein weiterer traditioneller Pfingstbrauch, der besonders bei Kindern beliebt ist und oft in einem spielerischen Wettbewerb mündet, bei dem der «Pfingstkönig» gekrönt wird. In manchen Gegenden gibt es auch den Brauch des Pfingstbuschens, bei dem frische Zweige oder Blumen als Zeichen des Lebens und der Fruchtbarkeit ins Haus gebracht werden.

Ein besonders farbenfroher Brauch ist das Dreckschweinfest, ein alter Brauch, der den Übergang vom Winter zum Sommer symbolisiert und bei dem die Dorfgemeinschaft zusammenkommt, um den Winter zu «vertreiben» und den Sommer willkommen zu heissen.

Diese Bräuche sind nicht nur Ausdruck der Freude und Dankbarkeit für die Jahreszeit des Frühlings, sondern auch eine Erinnerung an die biblische Geschichte des Pfingstfestes, bei dem der Heilige Geist auf die Apostel herabkam. Sie verbinden das Historische mit dem Gegenwärtigen und ermöglichen es den Menschen, ihre Traditionen zu bewahren und gleichzeitig die Bedeutung des Pfingstfestes in der heutigen Zeit zu reflektieren. Pfingsttraditionen sind somit ein lebendiger Teil des kulturellen Erbes, der die Gemeinschaft stärkt und die Botschaft des Pfingstfestes auf moderne Weise weiterträgt.

Warum feiern wir Pfingsten?

Das Pfingstfest ist aus mehreren Gründen von grosser Bedeutung im christlichen Glauben. Es symbolisiert die Erfüllung der Verheissung Jesu, dass der Heilige Geist zu den Jüngern kommen würde, um sie zu stärken und zu leiten. Dieses Ereignis, das in der Apostelgeschichte beschrieben wird, markiert den Beginn der Mission der Kirche, die Botschaft Jesu in alle Welt zu tragen. Pfingsten wird daher oft als «Geburtstag der Kirche» bezeichnet. Es ist ein Fest, das die Kraft des Heiligen Geistes feiert, der den Gläubigen gegeben wird, um sie in ihrem Glauben und in ihrem täglichen Leben zu führen.

Heute steht Pfingsten für viele als **Symbol der Hoffnung und Erneuerung**, als Erinnerung daran, dass der Geist Gottes Menschen aller Nationen und Sprachen erreichen kann. Es ist eine Zeit, in der die Gläubigen die Gegenwart des Heiligen Geistes in ihrem Leben feiern und reflektieren, wie sie die Botschaft der Liebe und des Friedens in ihrem Alltag leben können. Pfingsten lädt dazu ein, über die Bedeutung von Gemeinschaft und Einheit in der Vielfalt nachzudenken und inspiriert Gläubige, Brücken zwischen verschiedenen Kulturen und Traditionen zu bauen. In einer Welt, die oft von Spaltung und Konflikt geprägt ist, bietet Pfingsten eine Botschaft der Versöhnung und des gemeinsamen menschlichen Strebens nach einem erfüllten Leben im Geiste des Evangeliums.

Pater Varghese Joseph

Quellen: Apostelgeschichte 2:1-11, Gassner Ariana St. Gallen, Schaffhauser Saskia Sursee

Einladung zum Pfingstgottesdienst

Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr
 in der Kirche St. Mauritius in
 Kriegstetten

Zu diesem Pastoralraumgottesdienst – unter Mitwirkung des Kirchenchors Kriegstetten – sind alle herzlich eingeladen. Anschliessend wird ein Apéro offeriert.

Gottesdienste

FREITAG, 3. MAI

15.00 Uhr, Lohn-Ammannsegg.

ökum. Füre mit de Chliine
in der Lukaskirche

18.00 Uhr, Gerlafingen

Eucharistiefeier in ital. Sprache

19.00 Uhr, Kriegstetten

Eucharistiefeier

Dreissigster:

Margrit Affolter-Dönni,
Derendingen.

Jahrzeit: Ernst und Rita Hess-
Stampfli, HO; Martha Schläfli-
Schär, KR; Werner und Anna
Ruppli-Atzli, KR; Josué und
Thérèse Murer-Flück, RE.

SAMSTAG, 4. MAI

17.30 Uhr, Gächliwil

Eucharistiefeier

17.30 Uhr, Gerlafingen

Wortgottesfeier mit Kommunion

SONNTAG, 5. MAI

6. SONNTAG DER OSTERZEIT

09.30 Uhr, Kriegstetten

Eucharistiefeier

Mitwirkung der Bläsergruppe.

09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg

Wortgottesfeier mit Kommunion

Jahrzeit: Urs Rieder-Rickli,

Reto Urs Rieder, Therese
Nussbaumer-Studer.

11.00 Uhr, Biberist

Wortgottesfeier mit Kommunion

Jahrzeit: Elisa Hofstetter-Steiner,
Christian Hofstetter, Anna
Aeschbacher-Hofstetter, Helene
Hofstetter-Meister,
Othmar und Martha Ambühl-
Flury, Maria und Ludwig Tumay,
Ludwig Tumay, Trudy und Max
Steiner-Flury, Willi Hofer-Flury.

MITTWOCH, 8. MAI

Biberist

KEIN Werktagsgottesdienst

09.00 Uhr, Horriwil

Rosenkranz in der Kapelle

16.15 Uhr, Biberist

Eucharistiefeier

im Altersheim Heimetblick.

18.00 Uhr, Biberist

Rosenkranz beten für den Frieden

in der Marienkirche.

18.00 Uhr, Kriegstetten

Rosenkranz

DONNERSTAG, 9. MAI

AUFFAHRT

09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg

Wortgottesfeier mit Kommunion

Biberist

10.00 Uhr, Flurgang

11.00 Uhr, Wortgottesfeier mit

Kommunion

10.00 Uhr, Biberist

Eucharistiefeier

Altersheim Läbesgarte.

10.00 Uhr, Mehrzweckhalle Halten

Eucharistiefeier

Mitwirkung der Bläsergruppe.

FREITAG, 10. MAI

18.00 Uhr, Gerlafingen

Eucharistiefeier in ital. Sprache

Kriegstetten

KEIN Gottesdienst um 19.00 Uhr

SAMSTAG, 11. MAI

17.30 Uhr, Gerlafingen

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Georg Glanzmann.

SONNTAG, 12. MAI

MUTTERTAG

09.30 Uhr, Kriegstetten

Eucharistiefeier

Lohn-Ammannsegg

SlowUp

KEIN Gottesdienst.

Biberist

SlowUp

KEIN Gottesdienst.

MITTWOCH, 15. MAI

Biberist

KEIN Werktagsgottesdienst

Kriegstetten

KEIN Rosenkranz

18.00 Uhr, Biberist

Rosenkranz beten für den Frieden

in der Marienkirche.

19.00 Uhr, Biberist

Maiandacht für den ganzen Pastoral-
raum

In der Marienkirche.

DONNERSTAG, 16. MAI

Lohn-Ammannsegg

KEIN Werktagsgottesdienst

19.00 Uhr, Kriegstetten

Gebet vor dem Allerheiligsten

FREITAG, 17. MAI

18.00 Uhr, Gerlafingen

Eucharistiefeier in ital. Sprache

19.00 Uhr, Kriegstetten

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Rosa Hostenstein-Affolter,
KR; Oskar und Anna Misteli-
Guldimann, OG; Otto und Louise
Ziegler-Lüthi, HO; Cäsar und
Therese Lüthi-Stampfli, HO;
Rolf, Regina und Max Lüthi, HO;
Richard und Emma Gerber-Späti,
HA; Vreni Gerber-Stalder, HA;
Josef und Elisabeth Lüthi-
Allemann, HA; Francesco und Rita
Righini-Gatti, Derendingen.

Zum Muttertag



Am Muttertag denken wir an zwei wichtige Persönlichkeiten: unserer Mutter und Maria, der Mutter Gottes.

Muttertag will mehr sein als eine Feier für Frauen, denen allein wir die Zuständigkeit für Wärme und Geborgenheit zuschreiben.

Muttertag will uns erinnern an mütterliche Menschen, weil sie uns etwas von der mütterlichen Liebe Gottes vorleben.

Muttertag will uns erinnern, ja auffordern, einander bergende Wohnung zu sein – Wohnung für die eigenen Kinder, für den Partner oder die Partnerin, für Freundinnen und Freunde, aber auch für Fremde.

Wir wünschen einen frohen Festtag im Kreise Ihrer Liebsten.

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch |
 Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist
Vikar | P. Varghese Joseph | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist
Sekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00
Notfalltelefon | 079 100 66 01 |
Sakristanin | Liliane Bläsi | 032 672 17 64 | liliane.blaesi@pastoralraum-wwb.ch
Saalvermietung und Hauswartin | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Mitteilungen

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 9. Mai, 11.00 Uhr

Es sind alle herzlich eingeladen, mit uns zu feiern.

10.00 Uhr, Prozession

Gemeinsam beginnen wir bei der Kirche die Flurbegehung. Auf dem Weg über die Felder bitten wir um gutes Gedeihen und erinnern uns, dass wir Verantwortung für die Schöpfung tragen.

11.00 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion

In der Marienkirche feiern und bringen wir unseren Dank, unsere Freude über alles, was uns Gott zum Leben schenkt, zum Ausdruck.

Jubla-Gruppenstunden

**14. Mai und 28. Mai
18.30 Uhr bis 19.30 Uhr**

Die Gruppenstunden finden jeweils am Dienstagabend beim Pfarrzentrum Biberist statt. Motto nächster Gruppenstunde: «Unsere Zukunft».

Flohmarkt-Sammeltag

**Samstag, 11. Mai, 09.30 – 11.30 Uhr
beim Pfarrzentrum**



Wenn es bei Ihnen gut erhaltene Gegenstände gibt, welche nicht mehr benötigt werden, tun Sie etwas Gutes und bringen Sie diese Artikel (keine Bücher, ausser Kochbücher) an folgenden Tagen zum Pfarrzentrum, Pfarrer Schmidlin-Weg 3.

**Samstag, 11. Mai, von 9.30 – 11.30 Uhr
Freitag, 6. Sept., von 13.30 – 15.00 Uhr**
 Im Namen der Menschen, welche dadurch Hilfe erfahren, danken wir ganz herzlich für eure Unterstützung.

Bei Fragen wenden Sie sich an paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch oder Tel. 032 671 20 34.

Maiandacht

**Mittwoch, 15. Mai, 19.00 Uhr
Marienkirche, Biberist**



Herzliche Einladung für alle Mitchristinnen und Mitchristen vom ganzen Pastoralraum WWB zur Maiandacht nach Biberist. Ein Aspekt aus dem Leben der Mutter Jesu wird uns zum Nachdenken anregen. Gemeinsam dürfen wir Maria als Vorbild des Glaubens feiern.

Pfingstgottesdienst

**Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr
Kirche St. Mauritius in Kriegstetten**

Alle Mitchristinnen und Mitchristen vom ganzen Pastoralraum WWB sind herzlich zur gemeinsamen Feier in Kriegstetten eingeladen. Mitwirkung des Kirchenchors Kriegstetten. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Apéro offeriert.

Einladung zur 163. Generalversammlung des Elisabethenvereins

**Mittwoch, 22. Mai, 19.00 Uhr
Guthirtkirche Lohn-Ammannsegg**

Wir beginnen die GV mit einem Wortgottesdienst und Gedächtnisfeier unserer verstorbenen

Vereinsmitglieder. Anschliessend, ca. um 19.45 Uhr, behandeln wir die Geschäfte gemäss Traktandenliste, im Pfarreisaal.

Der Elisabethenverein offeriert einen kleinen Imbiss und freut sich auf ein gemütliches Zusammensein.

Einladung Fahrt «Kloster Werd»

**Elisabethenverein / Paulusverein /
Frauenforum Biberist
Dienstag, 4. Juni 2024**

Zu diesem Tagesausflug bitte Anmeldung bis Montag, 13. Mai, mit Talon (siehe «Kirchenblatt» Nr. 9) an Margrit Ruchti, Tschepach, Tel. 032 661 16 08 oder Petra Schneider, Biberist, Tel. 032 672 24 49, petra.schneider@regiobank.ch oder in den Briefkasten des kath. Pfarramtes Biberist einwerfen.

Ökumenischer Leseabend

**Montag, 24. Juni, 19.00 Uhr
im Pfarrheim**

An unserem nächsten Leseabend werden wir uns über das Buch «Die Löffelliste» von Blanca Imboden austauschen. *Zwei Menschen stehen kurz vor ihrem Tod ... Der eine ist schwer erkrankt und hat nur noch kurze Zeit zu leben. Der andere möchte selber seinem Leben ein Ende setzen. Zusammen erstellen sie eine Liste, eben eine «Löffelliste», was sie alles noch erleben möchten. Eine wunderbare Geschichte über das Hier und Jetzt, über Freundschaft und über eine wunderschöne Gegend, das Engadin.*

In unserer Gruppe sind jederzeit neue, interessierte Personen willkommen.

Zum Gedenken

Am 4. April hat sich der Lebenskreis von **Elisabeth «Lisbeth» Jäggi-Schaad** im Alter von 83 Jahren geschlossen.

Gott nehme unsere liebe Verstorbene in seinen ewigen Frieden auf. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Kollekte

5.5.: Missio Myanmar.
9.5.: Perspektive Solothurn-Grenchen.

Gemeindeleitung | Elke Freitag |
 Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 |
 Arno Stadelmann | Leitender Priester |
 079 307 64 89

Mitteilungen

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 9. Mai, 09.30 Uhr

Dieses Fest wird 40 Tage nach Ostern gefeiert. Es wird an die neue Art der Gegenwart Christi erinnert. In Anlehnung an das Wort aus der Apostelgeschichte 1,3 «40 Tage hindurch ist er ihnen erschienen», wurde der 40. Tag nach Ostern gewählt. In der Guthirtkirche findet eine Wortgottesfeier mit Kommunion statt. Es sind alle herzlich eingeladen.

Maiandacht

**Mittwoch, 15. Mai, 19.00 Uhr
in der Marienkirche in Biberist**

Herzliche Einladung für alle Mitchristinnen und Mitchristen vom ganzen Pastoralraum zur Maiandacht nach Biberist. Ein Aspekt aus dem Leben der Mutter Jesu wird uns zum Nachdenken anregen. Gemeinsam dürfen wir Maria als Vorbild des Glaubens feiern.

Pfingstgottesdienst

**Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr
Kirche St. Mauritius in Kriegstetten**

Alle Mitchristinnen und Mitchristen vom ganzen Pastoralraum WWB sind herzlich zur gemeinsamen Feier in Kriegstetten eingeladen. Mitwirkung des Kirchenchors Kriegstetten. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Apéro offeriert.

Goldene Hochzeit 2024

Samstag, 7. September, 15.00 Uhr

Feiern Sie dieses Jahr Ihre Goldene Hochzeit? Bischof Felix Gmür lädt wiederum die Paare, welche ihren 50. Hochzeitstag feiern dürfen, zum Festgottesdienst in die Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn ein.

Anmeldungen für Paare aus den Pfarreien Guthirt und St. Marien bitte bis zum 12. August ans kath. Pfarramt, Pfarrer Schmidlin-Weg 5, 4562 Biberist, pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch.

Kollekte

5.5.: Missio Myanmar.
9.5.: Perspektive Solothurn-Grenchen.

Pfarrei Guthirt | Lohn-Amannsegg-Bucheggberg

Sekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch |
Öffnungszeiten | MO, DI und DO 9.00–11.00 |
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Sakristanin | Jill Meier | 031 767 76 45 | jill.dave@yahoo.com
Saalvermietung und Hauswartin | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 |
 kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch |
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34
 paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Pfarrei Bruder Klaus | Gerlafingen

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen |
 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch | Arno Stadelmann | Leitender Priester |
 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Sekretariat | Käthy Signorini | 032 675 65 88 | pfarrei.gerlafingen@pastoralraum-wwb.ch |
Öffnungszeiten | DI und FR 9.00–11.00 Uhr
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarreiheim-Vermietung | Beim Sekretariat, während den Öffnungszeiten

Zum Muttertag

12. Mai 2024

Für die Welt bist du eine Mutter,
für deine Familie bist du die Welt ...



Bild: Pixabay

Wir wünschen allen Müttern und ihren Familien einen frohen Festtag!

Mitteilungen

Kollekten

04.05.: Perspektive Solothurn-Grenchen.

11.05. Kantonale Mütterhilfe Solothurn.

Unsere Verstorbenen

Am 20. April hat sich der Lebenskreis von **Frau Antonia Muglia**, wohnhaft gewesen an der Kriegstettenstrasse 46, im Alter von 86 Jahren geschlossen.

Der Herr nehme die liebe Verstorbene auf in seinen ewigen Frieden und schenke den Angehörigen Kraft und Trost.

Gottesdienste an Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 9. Mai

Wir laden Sie ein, den Auffahrtsgottesdienst in einer unserer Pastoralraum-Pfarreien zu feiern:

09.30 Uhr Wortgottesfeier in **Lohn**
10.00 Uhr Eucharistiefeier in der **Mehrzweckhalle Halten**

11.00 Uhr Wortgottesfeier in **Biberist** (10.00 Uhr Flugang))

Details sh. jeweilige Pfarreiseite.

Pastoralraumgottesdienst zu Pfingsten

Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr

Mauritiuskirche Kriegstetten

siehe auch Pfarrei Kriegstetten.

In Gerlafingen findet kein Gottesdienst statt.

Maiandacht

Mittwoch, 15. Mai, 19.00 Uhr

Marienkirche Biberist

Herzliche Einladung an alle Pastoralraum-Angehörigen.

Details siehe Pfarrei Biberist.

Frauengemeinschaft Kriegstetten

76. Generalversammlung

Dienstag, 7. Mai, 19.30 Uhr

Pfarreizentrum Kriegstetten

Der Vorstand lädt alle Mitglieder herzlich ein!

Mach mit bei den Minis



Wenn du mindestens neun Jahre alt bist und gerne als Ministrant oder Ministrantin einen wichtigen Dienst in unseren Gottesdiensten am Wochenende übernehmen möchtest, bist du bei uns genau richtig.

Nebst dem Ministrantendienst im Gottesdienst, für den du in einem festen Einsatzplan eingeteilt wirst, wartet ein spannendes Programm mit Ausflügen und weiteren tollen gemeinschaftlichen Freizeitaktivitäten auf dich.

So begeben sich am Samstag, 25. Mai, alle Minis auf eine Überraschungstour mit viel Spass und am 6. November machen wir einen Ausflug in die Satzwerkstatt

Kollektenübersicht Januar bis März 2024

Kinderspital Bethlehem	Fr.	405.30
Epiphaniekollekte IM	Fr.	121.65
Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	Fr.	206.55
Soloth. Studentenpatronat	Fr.	66.60
Caritas Solothurn	Fr.	136.95
Lourdespilgerverein Solothurn	Fr.	94.70
Fairmed für leprakranke Menschen	Fr.	81.50
Die Dargebotene Hand Telefon 143	Fr.	62.60
Diöz. Kollekte für den Synodalen Prozess	Fr.	51.05
Entlastungsdienst Schweiz AG/SO	Fr.	128.90
Fastenaktion 10.3.	Fr.	365.70
Fastenaktion Gottesdienstkollekten 17. und 24.3.	Fr.	578.65
Heiligland-Verein (Karwochenopfer)	Fr.	325.10

Im Namen der Hilfswerke und Institutionen danken wir von Herzen für Ihre Solidarität.

Sakristantin | Birgit Friedrich | 032 675 55 49 | 079 572 64 92
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89
Pfarreiseelsorger | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 032 675 60 10 | 079 630 23 60
 diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch | **Sekretariat** | Barbara Walker und Rosemarie Juchli | 032 675 60 10
 pfarrei.kriegstetten@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | Di, Mi und Do 9.00–11.00 Uhr |
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarrzentrum-Vermietung | Beim Sekretariat, während den Öffnungszeiten
Sakristan | Gaudenz Kläusler | 079 489 40 88 | **Sakristei** | 032 675 57 46
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

in Solothurn, wo wir viel Interessantes erfahren.
 Am Samstag, 31. August, um 17.30 Uhr werden alle neuen Minis in einem feierlichen Gottesdienst in die Schar aufgenommen.
 Wenn du Interesse hast, bei den Minis Gerlafingen mitzumachen, melde dich bei: Elke Freitag, Tel. 032 675 65 88.

Zum Muttertag



Alles was ich bin oder hoffe jemals zu werden, verdanke ich meiner Mutter.
 Abraham Lincoln

Allen Müttern wünschen wir einen frohen Festtag.

Goldene Hochzeit 2024

Samstag, 7. September, 15.00 Uhr
 Feiern Sie dieses Jahr Ihre Goldene Hochzeit? Bischof Felix lädt wiederum die Paare, welche ihren 50. Hochzeitstag feiern dürfen, zum Festgottesdienst in die Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn ein.

Anmeldungen für Paare aus der Pfarrei Gerlafingen bitte bis zum 12. August ans kath. Pfarramt, Hauptstrasse 33, 4563 Gerlafingen Tel.: 032 675 65 88 / pfarrei.gerlafingen.pastoralraum-wwb.ch

Voranzeigen:

Fiire mit de Chliine
Samstag, 18. Mai, 09.30 Uhr im ref. Kirchengemeindehaus

Mitteilungen

Kollekten
05.05.: Perspektive Solothurn-Grenchen.
09.05.: Kantonale Mütterhilfe, Solothurn.
12.05.: Schwanger – wir helfen, Hilfs- und Beratungsstelle Bern und Solothurn.

Zum Gedenken
 Verstorben ist am 7. April: **Margrit Affolter-Dönni**, wohnhaft gewesen in Derendingen, im Alter von 81 Jahren.
*Gott nehme die liebe Verstorbene in seinen ewigen Frieden auf.
 Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

«Mitenand-Essen»
Dienstag, 7. Mai
Rest. Kastanienbaum, Recherswil
 An- und Abmeldungen bei Frau Elisabeth Haas, 032 675 37 63 / Frau Theres Loosli, 032 675 75 15.

Christi Himmelfahrt
Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr
Mehrzweckhalle Halten
 Zur Eucharistiefeier sind alle herzlich eingeladen.
 Mitwirkung der Bläsergruppe.

Beichten der Firmlinge
Samstag, 11. Mai
Pfarrzentrum Kriegstetten
 Gemäss Einteilungsliste.

Maiandacht für den ganzen Pastoralraum
Mittwoch, 15. Mai, 19.00 Uhr
Marienkirche, Biberist
 Bitte beachten Sie dazu auch den Beitrag auf Seite 17.

Pfingstgottesdienst
Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr
Katholische Kirche, Kriegstetten
 Zu diesem Pastoralraumgottesdienst – unter Mitwirkung des Kirchenchors Kriegstetten – sind alle herzlich eingeladen.
 Anschliessend wird ein Apéro offeriert.
Nähere Angaben folgen im nächsten «Kirchenblatt».

Frauengemeinschaft Kriegstetten

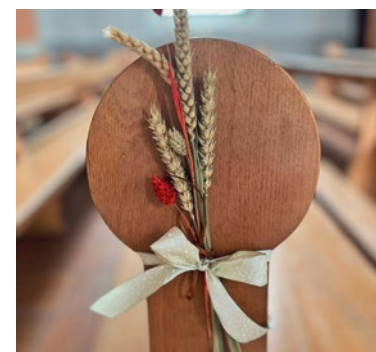
76. Generalversammlung
Dienstag, 7. Mai, 19.30 Uhr
Pfarrzentrum Kriegstetten
 Der Vorstand lädt alle Mitglieder herzlich ein!
 Nähere Angaben dazu finden Sie im letzten «Kirchenblatt».

Voranzeigen

Maiandacht der Frauengemeinschaft
Dienstagabend, 28. Mai
Katharinenkapelle Wiedlisbach
 Genauere Angaben folgen im nächsten «Kirchenblatt».

Vereinsreise der Frauengemeinschaft zum Kloster Engelberg
Mittwoch, 12. Juni, 9.30 – 19.00 Uhr
 Bitte beachten Sie auch den detaillierten Beitrag im nächsten «Kirchenblatt».

Erstkommunionfeier 2024



Fotos (oben und unten links): Hans Jörg Glanzmann

Foto: E. Flury

Wir freuen uns mit den Mädchen und Buben, die am 21. April in einem feierlichen Gottesdienst zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen durften. Unseren Erstkommunionkindern und ihren Familien wünschen wir Gottes Segen und alles Gute auf ihrem weiteren Weg.
 Allen, die zum Gelingen dieser schönen Feier beigetragen haben, sagen wir ein herzliches «Vergelts Gott».
 Dagmar Portmann, Katechetin

Pastoralraumpfarrer | Roger Brunner | roger.brunner@pastoralraum-mlb.ch | Telefonischer Kontakt via Pfarrämter
Seelsorger | Gilbert Schuppli | Büro Langendorf | 032 621 17 16 | gilbert.schuppli@pastoralraum-mlb.ch
Katechetin RPI | Renate Wyss | Büro Langendorf | 032 623 32 94 | renae.wyss@pastoralraum-mlb.ch
Pastorale Mitarbeiterin | Tanja Pürro | 076 582 16 26 | tanja.puerro@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Sabine Gammenthaler | Büro Bellach | 032 618 10 49 | sabine.gammenthaler@pastoralraum-mlb.ch

Gottesdienste

SAMSTAG, 4. MAI

18.00 Uhr, Langendorf,
Wortgottesfeier mit Kommunion
Jahrzeit: Paula Hirschi-Bargetzi;
 Willy und Margrith Uebelhart-
 von Dach; Elisabeth Lauber-Wälti.
19.30 Uhr, Pfarreizentrum Selzach,
Ökum. Dank- und Abschiedsgottes-
dienst (Profanierung)

6. SONNTAG DER OSTERZEIT SONNTAG, 5. MAI

09.30 Uhr, Lommiswil,
Wortgottesfeier mit Kommunion
09.30 Uhr, Selzach,
Erstkommunion
11.00 Uhr, Oberdorf,
 KEIN Gottesdienst wegen Erstkom-
 munion in Selzach.
12.00 Uhr, Oberdorf,
Wallfahrtsgottesdienst der Pfarrei
Deitingen (öffentlich)

17.00 Uhr, Altreu,
Rosenkranz
17.30 Uhr, Oberdorf,
Rosenkranz

MONTAG, 6. MAI

09.15 Uhr, Langendorf,
Rosenkranz und musikalisches Gebet
18.15 Uhr, Selzach,
Rosenkranz
19.00 Uhr, Lommiswil,
Anbetung

DIENSTAG, 7. MAI

Der Gottesdienst in Langendorf entfällt
 (Pfr. Roger Brunner nimmt an der
 Leitungskonferenz des Bistums teil)

MITTWOCH, 8. MAI

15.30 Uhr, Bellach Leuenmatt,
Gottesdienst
19.00 Uhr, Selzach, Chappeli Haag,
Maiandacht

CHRISTI HIMMELFAHRT DONNERSTAG, 9. MAI

10.00 Uhr, Langendorf ref. Kirche,
ökum. Gottesdienst mit dem Männer-
chor Chutz
10.00 Uhr, Bittgang nach Oberdorf
Start beim Waldeingang / Firma Fluri
Holzbaue
11.00 Uhr, Oberdorf,
Eucharistiefeier
 Mit dem Kirchenchor Bellach.

FREITAG, 10. MAI

15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum
Baumgarten,
Gottesdienst
19.30 Uhr, Selzach,
Taizé-Feier

SAMSTAG, 11. MAI

11.00 Uhr, Oberdorf,
Wallfahrt der Pfarrei Solothurn und der
Marianischen Männerkongregation

7. SONNTAG DER OSTERZEIT SONNTAG, 12. MAI

09.30 Uhr, Bellach,
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Margaritha und Hugo
 Dreier-Bumbacher; Marie Claire
 und Andreas Rittiner-Karlen; René
 Sieber; Brigitte Rittiner; Cesarina
 Visini-Furlan; Monika Wolf-Bläsi.
10.00 Uhr, Langendorf,
Ökum. Gottesdienst mit der 1. Klasse
11.00 Uhr, Oberdorf,
Eucharistiefeier
 Pfarrei- und Wallfahrtsgottes-
 dienst.
Jahrzeit: Elisabeth Bieri-Bucher;
 Franz Walker-Ruffieux.
12.30 Uhr, Altreu
Taufe von Elia Ortega Cruz
17.00 Uhr, Altreu,
Rosenkranz
17.30 Uhr, Oberdorf,
Rosenkranz

MONTAG, 13. MAI

09.15 Uhr, Langendorf,
Rosenkranz und musikalisches Gebet
18.15 Uhr, Selzach,
Rosenkranz

19.00 Uhr, Lommiswil,
Anbetung

DIENSTAG, 14. MAI

09.00 Uhr, Langendorf,
Eucharistiefeier
 Zuvor: Rosenkranz.

MITTWOCH, 15. MAI

19.00 Uhr, Selzach Chappeli Haag,
Maiandacht

DONNERSTAG, 16. MAI

10.00 Uhr, Selzach Pfarreizentrum,
Fiire mit de Chline

FREITAG, 17. MAI

15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum
Baumgarten,
Gottesdienst
Oberdorf: KEIN Gottesdienst wegen
der Probe für die Firmung

SAMSTAG, 18. MAI

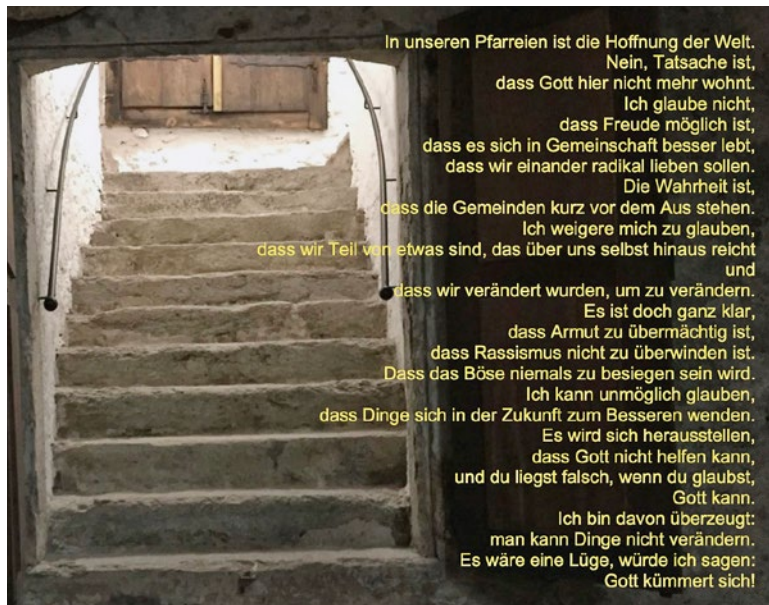
10.00 Uhr, Oberdorf,
Firmung
 Firmandinnen und Firmanden aus
 Bellach, Lommiswil und Selzach.
14.00 Uhr, Oberdorf,
Firmung
 Firmandinnen und Firmanden aus
 Langendorf und Oberdorf.

PFINGSTEN SONNTAG, 19. MAI

09.30 Uhr, Lommiswil,
Eucharistiefeier
 Pastoralraum-Gottesdienst mit der
 Kirchengesangsgruppe.
Oberdorf
KEIN Gottesdienst, wir feiern alle
gemeinsam das Patrozinium zu
Pfingsten in Lommiswil
17.00 Uhr, Altreu,
Rosenkranz
17.30 Uhr, Oberdorf,
Rosenkranz
18.00 Uhr, Langendorf,
Pfingstvesper mit dem Kirchenchor

Himmelfahrt – Perspektivenwechsel

Die Osterzeit und insbesondere das Fest «Christi Himmelfahrt» sagen uns: *«Manchmal muss man die Perspektive wechseln, um den Himmel zu sehen!»* Der folgende, sehr raffiniert geschriebene Text aus der Zeitschrift *Linzer Bibelsaat* Nr. 135/Dezember 2015 kann uns das eindrücklich aufzeigen. Bitte lesen Sie zuerst von oben nach unten. Aber Vorsicht, nicht erschrecken!



Ich lade Sie nun ein, den Text bitte Zeile für Zeile von unten nach oben zu lesen. Sie werden staunen! Es lohnt sich, diesen österlichen Perspektivenwechsel des Glaubens und Vertrauens auch im Alltag auszuprobieren. Denn es gilt auch hier: *«Manchmal muss man die Perspektive wechseln, um den Himmel zu sehen!»*
 Pfr. Roger Brunner

Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

Samstag, 7. September 2024, um 15.00 Uhr
in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn

Auch dieses Jahr lädt Bischof Felix die Goldenen Hochzeitspaare zu einem Festgottesdienst ein. Die betroffenen Paare in unserem Pastoralraum haben ein entsprechendes Schreiben erhalten. Melden Sie sich im Pfarreisekretariat Ihrer Wohnpfarre, wenn Sie gerne an diesem Festgottesdienst teilnehmen möchten.

Katechetinnen | Cornelia Binzegger, Sylvie Ulrich, Regula von Burg, Myriam Wolf

Homepage | www.pastoralraum-mlb.ch

Besuchen Sie uns auf den Social Media. Sie finden Gottesdienst-Übertragungen, Predigten und spannende Inhalte zum christlichen Glauben und Leben.

Youtube | **Instagram** | [pastoralraum_mlb](https://www.instagram.com/pastoralraum_mlb) | **Facebook** | [pastoralraum.mlb](https://www.facebook.com/pastoralraum.mlb)

Firmung

Samstag, 18. Mai, 10.00 Uhr und 14.00 Uhr, Kirche Mariä Himmelfahrt Oberdorf

Mit viel Lebensschwung und guten Erinnerungen sind die Firmandinnen und Firmanden aus dem Lager in Schönried zurückgekehrt. Zum Thema «Mit Power leben und glauben» haben sie über ihre Zukunft nachgedacht und werden mit diesem Motto auch die Firmung gestalten. Wir wünschen ihnen schon jetzt eine interessante und spannende Vorbereitungszeit. Vor allem möge ihnen auch der Heilige Geist viel Kraft und Mut sowie eine lebendige und ergreifende Feier schenken.

Aus unserem Pastoralraum dürfen 43 Jugendliche das Sakrament der Firmung empfangen. Als Firmspender dürfen wir Weihbischof Josef Stübi begrüssen.

Es finden zwei Gottesdienste statt. Um 10 Uhr werden die Firmandinnen und Firmanden aus Bellach, Lommiswil und Selzach gefirmt. Um 14 Uhr diejenigen aus Langendorf, Oberdorf und Rüttenen.



Unsere Firmandinnen und Firmanden

Aus Bellach: Gioia Annunziata, Omar Baumgartner, Livia Bläsi, Simon Brunner, Pasquale Dello Russo, Aurora Dominkovits, Fellona Laski, Alessandro Prontera, Fenelope Rosario Gomez.

Aus Langendorf: Janic Bajnar, Diana Collado Espinal, Enrico De Andrade Struss, Dominic Fuchs, Silja Held, Elina Kratochwill, Kim Marti, Samuel Morales Frieiro, Giulia Ponte, Secchi Valentina, Rahel Späti.

Aus Lommiswil: Benedek Balla, Svenja Eng, Leandro Davide Hugi.

Aus Oberdorf: Manuel Dollinger, Gian Kissling.

Aus Rüttenen: Yannick Hazeen, Emanuele Romeo, Verena von Wartburg.

Aus Selzach: Simona Bläuer, Melanie Blum, Tina Blum, Nadine Fonesca Fernandes, Hannah Maria Kilchenmann, Elina Kjaer, Philipp Kocher, Nina Juli Leimer, Gregor Moser, Lena Palermo, Justin Rafael Richard, Tabea Schwägli, Riana Steiner, Elia Linoel Walker, Luis Weidenbusch.

Wir wünschen allen Firmandinnen und Firmanden ein schönes Fest und Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

Pfarrei Bellach

Pfarramt Dreifaltigkeit | Friedhofstrasse 5 | 032 618 10 49 | pfarramt.bellach@pastoralraum-mlb.ch

Sekretariat | Sabine Gammenthaler | **Öffnungszeiten** | MI 8.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr

Seelsorge Alterszentrum Leuenmatt | Béatrice Fessler-Roth | 032 351 40 22

Sakristanin | Fattima Yogarajah | 078 228 43 08

Mitteilungen

Ministranten

12. Mai: Für die Arbeit der Kirchen in den Medien.

Kollekten

12. Mai: Chiara, Noah.

Maiandachten

8. und 15. Mai, 19.00 Uhr

Chappeli Haag Selzach

Taizé-Feier

Freitag, 10. Mai, 19.30 Uhr

Kirche Selzach

Gemeinsam singen, beten und zur Ruhe kommen.

Musik der Stille

Sonntag, 12. Mai, 17.00 Uhr

St.-Germans-Kapelle Lommiswil

Es erwartet Sie ein «Frühlingswachen» mit dem Duo «Les bois

chantans». Fabienne Sulser (Querflöte), Jörg Hof (Gitarre), Diakon Stephan Kaisser (meditative Texte) und das Pfarrei-Team Lommiswil freuen sich auf Sie. Eintritt frei – Kollekte. Anschliessend sind Sie zum Apéro im Pfarreiheim eingeladen.

Pastoralraumgottesdienst zu Pfingsten

Sonntag, 19. Mai, 09.30 Uhr, Lommiswil

Mit der Kirchengesangsgruppe.

Pfingstvesper

Sonntag, 19. Mai, 18.00 Uhr

Langendorf

Unsere Verstorbenen

Am 22. April verstarb **Marianne Tuor-Christen** im Alter von 93 Jahren.

Möge Gott ihr das ewige Leben schenken. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Firmung 2024

Samstag, 18. Mai

Dieses Jahr werden die Firmgottesdienste in Oberdorf gefeiert. Als Firmspender dürfen wir Weihbischof Josef Stübi begrüssen.

Es finden zwei Gottesdienste statt. Um **10 Uhr** werden die Firmandinnen und Firmanden aus **Bellach** gefirmt.

Bitte beachten Sie den Artikel auf der Pastoralraumseite.

Bittgang nach Oberdorf an Christi Himmelfahrt



Donnerstag, 9. Mai

Die schöne Tradition des «Bellacher Bittgangs» mit Pilgermesse in Oberdorf bleibt bestehen.

Wir besammeln uns um 10 Uhr bei der Schreinerei Fluri (Waldingang) und pilgern betend nach Oberdorf. Dort feiern wir einen Pastoralraumgottesdienst, mitgestaltet durch den Kirchenchor Bellach.

Es sind alle eingeladen, Gross und Klein, aus nah und fern. Bei schlechtem Wetter informiert unsere Homepage www.pastoralraum-mlb.ch, ob der Bittgang stattfindet oder nicht.

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Oberdorf

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Kirchgasse 7 | 032 622 29 60 | pfarramt.oberdorf@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Anja Bader
Öffnungszeiten | MO 8.30–11.30 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr
Sakristan | Josef Lang | 032 530 34 47 | 079 422 21 32

Mitteilungen

Kollekten

9.5.: oeku – Kirchen für die Umwelt.
12.5.: Medienarbeit.
18.5.: Eine-Welt-Gruppe Langendorf und Arbeitsgruppe Dritte Welt Lommiswil.

Ministranten

9.5.: Franziska & Stephan Fink.
12.5.: Nick Bader, Keanu von Felten.
18.5.: Freyja Kilchenmann, Rahel Lippuner und Alice Held, Matteo Scoca.

Taizé-Feier

Freitag, 10. Mai, 19.30 Uhr, Selzach

Ausfall Freitag-Gottesdienste

Die beiden Gottesdienste am Freitag, 10. Mai und 17. Mai entfallen. Am 10. Mai sind Sie zur Taizé-Feier in Selzach eingeladen. Und am 17. Mai findet die Probe für die Firmung statt.

Herzliche Gratulation

Durch das Sakrament der Taufe wurde am 21. April **Adriano Pirracchio** in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir gratulieren der Familie und wünschen viel Freude und Gottes Segen.

Wallfahrten nach Oberdorf im Mai

Sonntag, 5. Mai, 12.00 Uhr – Wallfahrt Pfarrei Deitingen

Die Pfarrei Deitingen pilgert auch dieses Jahr mit Pfarrer Beat Kaufmann nach Oberdorf. Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst mitzufeiern. Um 11 Uhr findet kein Gottesdienst statt.

Samstag, 11. Mai, 11.00 Uhr – Wallfahrt Pfarrei Solothurn

Seit 566 Jahren pilgert die Pfarrei Solothurn mit der Männerkongregation nach Oberdorf. Sie sind zum Gottesdienst mit Thomas Ruckstuhl und Stefan Keiser eingeladen.

Sonntag, 26. Mai, 9.00 Uhr – Wallfahrt Portugiesische Katholische Mission

Mit ca. 100 Kindern besucht uns die Portugiesische Katholische Mission BE/SO.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Oberdorf

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (Rechnung 2023)

Montag, 13. Mai 2024, 20.00 Uhr, in der Kaplanei Oberdorf

Traktanden:

1. Begrüssung/Traktandenliste
2. Wahl eines/einer Stimmentzählers/Stimmentzählerin
3. Rechnung 2023
4. Nachtragskredite
5. Investitionen
Neue Heizung Pfarrhaus Oberdorf Fr. 120 000.–
6. Verschiedenes

Alle Stimmberechtigten sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Der Kirchgemeinderat

Pfarrei Langendorf

Pfarrei Langendorf | Stöcklimattstrasse 22 | 032 623 32 94 | pfarramt.langendorf@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Anja Bader | **Öffnungszeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr
Reservation Pfarrsaal | Sekretariat | per Mail oder während den Öffnungszeiten
Sakristan | Hong Su Phan | 032 510 31 47

Mitteilungen

Kollekten

4.5.: Don Bosco, Jugendhilfe.
12.5.: Medienarbeit.

Ministranten

4.5.: Paul Wiesemann und Alice Held.
12.5.: Nhat Ngan Phan und Tuan Khanh Phan.

Religionsnachmittag – 2. Säule

Dienstag, 7. Mai, 13.45 Uhr

4. Klasse.

Taizé-Feier

Freitag, 10. Mai, 19.30 Uhr

Kirche Selzach

Mittagstisch Ischimatt

Donnerstag, 16. Mai, 11.45 Uhr

Anmeldung bis Mittwoch (Vortag), 10 Uhr, unter 032 625 78 78.

Verkauf Eine-Welt-Gruppe

Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr

Nach dem Gottesdienst in der reformierten Kirche verkauft «Dar a todos» ihre Fairtrade-Produkte.

Ausfall Gottesdienst

Der Gottesdienst am **Dienstag, 7. Mai**, entfällt. Pfarrer Roger Brunner nimmt an der Leitungs-konferenz des Bistums Basel teil.

Ökum. Gottesdienste an Christi Himmelfahrt und zum Muttertag

Auffahrt, Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr, reformierte Kirche

Unter Gottesdienst schafft Brücken zwischen Himmel und Erde und wird vom Männerchor Chutz musikalisch begleitet.



Muttertag, Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr, katholische Kirche

«Jesus und die Kinder, eine zu Herzen gehende Begegnung»

Der Gottesdienst zum Muttertag wird von den Kindern der 1. Klasse mitgestaltet. Wenn wir mehr auf unser Herz hören, können wir unser Leben mit grösserer Lebendigkeit und Freude füllen. Wir laden Sie herzlich zum Mitfeiern ein. Anschliessend an den Gottesdienst sind Sie bei schönem Wetter zum Apéro im Kirchenbistro eingeladen.

Pfarrei St. German | Lommiswil

Pfarrei St. German | Kirchweg 1B | 032 641 25 09 | pfarramt.lommiswil@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Anja Bader
Öffnungszeiten | DI 14.00–17.00 Uhr
Sakristanin | Katharina Blaser | 079 909 55 55

Mitteilungen

Kollekten

5.5.: Don Bosco, Jugendhilfe.
19.5.: Priesterseminar St. Beat,
Luzern.

Ministranten

5.5.: Luca und Mattia Gabriele.
19.5.: Sophie und Jana Kummer.

Mittagsträff

Dienstag, 7. Mai, 11.45 Uhr
Pfarreiheim Lommiswil
Anmeldung bis 6. Mai, Vormittag,
an Susanne Clowry, 079 609 55 08.

Kids-Träff

Freitag, 10. Mai, 09.30–12.00 Uhr
Pfarreiheim Lommiswil
Herzliche Einladung an alle Kinder.
Wir singen, spielen, backen, basteln
und hören Bibelgeschichten. Wir
freuen uns auf dich! Maria Gabriele
und Simone Kummer.

Religionsnachmittag – 1. + 2. Klasse
Donnerstag, 16. Mai, 13.45 Uhr

Röm.-kath. Kirchgemeinde Oberdorf Kirchgemeindeversammlung

Montag, 13. Mai, 20.00 Uhr
Kaplanei Oberdorf
Siehe Hauptinserat unter Oberdorf.

Pfingstsonntag

Sonntag, 19. Mai, 09.30 Uhr
Kirche Lommiswil
Pastoralraumgottesdienst mit der
Kirchengesangsgruppe und
anschliessendem Apéro.

Seniorenachmittag mit Humor und Musik

Mittwoch, 22. Mai, 14.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Lommiswil
Alltagsgeschichten von den
«Husierslüt us em Ämmitau» mit
einem Zvieri.
Anmeldung bis am 15. Mai an
Claudia Schaad, 078 707 81 91, oder
Karin Dornbierer, 078 852 81 40.

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Selzach

Pfarramt Maria Himmelfahrt | Dorfstrasse 35 | 032 641 10 50 | pfarramt.selzach@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Chantal Blaser | Öffnungszeiten | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr
Sakristane | Daniel Kilchenmann | 079 959 29 18 |
Georgette Gygax | Kapelle Altreu | 079 333 85 79

Mitteilungen

Kollekte

5. Mai: Don Bosco, Jugendhilfe.

Ökum. Dank u. Abschiedsgottesdienst (Profanierung)

Samstag, 4. Mai, 19.30 Uhr
Pfarreizentrum
Mit einem ökumenischen Gottes-
dienst nehmen wir Abschied vom
Sakralraum des Pfarreizentrums.
Herzliche Einladung.

Café Schänzli

Montag, 6. Mai, 14.00 Uhr
Schänzli

Taizé-Feier

Freitag, 10. Mai, 19.30 Uhr
kath. Kirche

Fiire mit de Chliine

Donnerstag, 16. Mai, 10.00 Uhr
kath. Kirche
Alle Kinder zwischen 0 bis 5
Jahren sind herzlich eingeladen,
mit einer Begleitperson mitzufei-
ern. Wir hören Geschichten zum
Thema Pfingsten. Das Team freut
sich auf viele leuchtende Kinder-
augen.

Religionsnachmittag 2. Säule

Donnerstag, 16. Mai, 13.45 Uhr
Religionszimmer, Pfarreizentrum
5. Klasse.

Kirchgemeinderatssitzung

Mittwoch, 15. Mai, 19.30 Uhr
Pfarreisekretariat im Pfarreizentrum
Die Sitzung ist öffentlich. Interes-
sierte sind herzlich eingeladen.

Erstkommunion 2024

Sonntag, 5. Mai, 09.30 Uhr
kath. Kirche
«Ich bin der Weg, die Wahrheit und
das Leben» Joh 14.6
Wir freuen uns, mit den Kindern
diesen besonderen Gottesdienst zu
feiern. Vielleicht berührt uns
Jesus in diesem Moment auch auf
eine ganz neue Art und lädt uns
alle ein, ihn auf seinem Weg zu
begleiten.

Alle sind herzlich zum Apéro nach
dem Gottesdienst eingeladen.

Firmung 2024

Unsere Firmanden aus dem
gesamten Pastoralraum werden in
diesem Jahr am **Samstag, 18. Mai, in
Oberdorf** das Sakrament der
Firmung empfangen.

Weitere Details finden Sie im Artikel
auf Seite 21.

Dank und Gratulation

Am 7. Dez. 2023 reichte Luzia
Tschümperlin ihre Demission als
Mitglied des Kirchgemeinderates
und Kirchgemeindevizepresiden-
tin per sofort ein. Für ihren
langjährigen Einsatz danken wir
ihr herzlichst und wünschen ihr
für die Zukunft alles Gute.
Als Kirchgemeindevizepräsident
wurde am 25.03.2024 Manfred
Büttler für den Rest der Amtsperi-
ode 2021–2025 gewählt. Herzli-
che Gratulation.
Der Kirchgemeinderat

Musik der Stille

Frühlingserwachen



«Les bois chantants»

Flöte und Gitarre

Sonntag, 12. Mai 2024 um 17.00 Uhr
In der Kapelle St. German,
Lommiswil Eintritt frei – Kollekte
Im Anschluss Apéro im Pfarreiheim St. German

Kapelle Mariahilf, Altreu
01.05. | 19h00
Chappeli Haag, Selzach
08.05. | 19h00
15.05. | 19h00
22.05. | 19h00
29.05. | 19h00

Pastoralraumpfarrer | Zuchwil | Pascal Eng | 079 955 96 06 | pascal.eng@pawa-ost.ch
Pfarrer | Aeschi | Subingen | Deitingen | Beat Kaufmann | 032 614 06 08 | beat.kaufmann@pawa-ost.ch
Gemeindeleiter a.i. | Derendingen | Luterbach | Hans-Peter Vonarburg | 032 682 20 53 | hanspeter.vonarburg@pawa-ost.ch
Pfarreiseelsorgerin | Aeschi | 062 961 11 68 | Derendingen | 032 682 20 53 | Luterbach | Esther Holzer | esther.holzer@pawa-ost.ch
Pfarreiseelsorgerin | Subingen | Rosa Tirler | 032 614 40 81 | rosa.tirler@pawa-ost.ch

Ressortleiter Diakonie & Jugend |
 Marin Vujcic | 079 523 36 69 | marin.vujcic@pawa-ost.ch
Sekretariat | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil
 Mato Nujic | 032 685 32 82 | mato.nujic@pawa-ost.ch

Jugendevent



In Luterbach versuchen wir in der Bow-Box mit Pfeil und Bogen virtuelle Ziele zu treffen, wir feiern gemeinsam Gottesdienst und verköstigen uns mit feinem mexikanischen Essen.

Termin: Sonntag, 5. Mai 2024
Dauer: 16 bis 20 Uhr
Anmeldung/Infos:
 Pascal Eng (079 955 96 06)
 Marin Vujcic (079 523 36 69)

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 15 bis 25 Jahren!

Monatslied im Mai



Im Monat Mai vertrauen wir uns im Besonderen dem Schutz unserer Gottesmutter Maria an. In diesem Monat versuchen wir daher ein schönes marianisches Lied aus dem Kirchengesangbuch einzutüben, das den meisten vermutlich noch nicht bekannt sein dürfte.

KG 747 – Ave Maria klare, du lichter Morgenstern

Der Text ist theologisch sehr dicht und entfaltet in bildhaften Worten die Bedeutung Marias für die Heilsgeschichte.

Gottesdienste

SAMSTAG, 4. MAI

10.00 Uhr, Luterbach,
Ökumenische Chinderfiir
in der katholischen Kirche
11.00 Uhr, Derendingen,
Taufe von Elio Laubscher
18.00 Uhr, Deitingen,
Wortgottesfeier
mit Hans-Peter Vonarburg
Gedächtnis: Marie und Alois
 Schläfli-Fanger; Jonny Gugler.
18.00 Uhr, Subingen,
Wortgottesfeier mit Rosa Tirler

SONNTAG, 5. MAI

09.30 Uhr, Aeschi,
Erstkommunion mit Beat Kaufmann,
anschliessend Apéro
09.30 Uhr, Luterbach,
Wortgottesfeier mit Rosa Tirler
Jahrzeit: Elisabeth und Arnold
 Schwaller-Roth.
10.00 Uhr, Derendingen,
Erstkommunion mit Pascal Eng,
anschliessend Apéro
10.00 Uhr, Zuchwil,
Wortgottesfeier
mit Hans-Peter Vonarburg
11.15 Uhr, Zuchwil,
Taufe von Emilia und Ollie Courts
15.00 Uhr, Aeschi,
Taufe von Jori Oscar Glutz

DIENSTAG, 7. MAI

09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung
10.00 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier im Zentrum Tharad

MITTWOCH, 8. MAI

10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier im Blumenfeld
18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

CHRISTI HIMMELFAHRT, 9. MAI

09.00 Uhr, Aeschi,
Rosenkranzgebet
09.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
und den Kirchenchören Subingen und
Deitingen
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng und
mit Orgel & Trompetenspiel
18.30 Uhr, Zuchwil,
Gebetsstunde (kroatisch)
19.00 Uhr, Subingen,
Beichtgelegenheit (bis 19.45 Uhr)

FREITAG, 10. MAI

09.00 Uhr, Kapelle Hüniken,
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 11. MAI

10.15 Uhr, Kapelle Hüniken,
Taufe Leandro Jaron Holzer
18.00 Uhr, Aeschi,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
Jahrzeit: Pauline und Franz
 Stampfli-Felder, Aeschi.
18.00 Uhr, Luterbach,
Wortgottesfeier mit Rosa Tirler
18.00 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
Jahrzeit: Ursula Rohn-Nussbaumer;
 Helene und Josef Eggenschwiler-
 Jäggi; Anna Marie und Fritz
 Fankhauser-Rudolf von Rohr.

SONNTAG, 12. MAI

09.30 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
Dreissigster: Margrit Borer-Büttler.
Gedächtnis:
 Hermann Eggenschwiler-Koch.
Jahrzeit:
 Anna und Linus Flury-Flury;
 Rosa und Eugen Kofmel-Brunner.
09.30 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier mit Rosa Tirler
Jahrzeit: Paula und Willi Meister-
 Stampfli.
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
Jahrzeit: Sonja und Hugo Meister-
 Hungerbühler.

DIENSTAG, 14. MAI

09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung

Pfarramt | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil | 032 685 32 82 | zuchwil@pawa-ost.ch
Sekretariat | Daniela Blumenthal | **Bürozeiten** | MO 14.00–16.00 Uhr | DI und DO 8.30–11.30 Uhr
Umgebungs- + Pfarreiheimwartung | Gjevalin und Tereza Frrokaj | 079 272 67 46
Reservation Pfarreiheim | Bitte per E-Mail oder telefonisch über das Sekretariat
Kirchgemeindepäsident | Markus Fischli | 032 685 76 33 | praesidium@pfarrei-zuchwil.ch

Mitteilungen

Kollekte

5. Mai: Catholica Unio.
6.–12. Mai: Mütterhilfe Solothurn.
13.–19. Mai: Seminar St. Beat.

Frauengemeinschaft – Jassen Montag, 6. Mai, 14.00 Uhr Pfarreisaal



Sitzung Kirchgemeinderat Montag, 6. Mai, 19.00 Uhr Sitzungszimmer

Chrabbel- und Chindertreff Mittwoch, 8. Mai, 15.00–17.00 Uhr Pfarreisaal

Eucharistiefeier an Auffahrt
Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr
Musikalische Begleitung durch Christopher Lorenz mit der Trompete und Alessandro Michelon an der Orgel.

Eucharistiefeier – Verkehrshinweis Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr

An diesem Tag führt der «slowUp» durch Zuchwil, sodass die Hauptstrasse vom Kreisel beim Gemeindehaus bis zum Bahnübergang Richtung Solothurn für Autos gesperrt ist. Bitte beachten Sie, dass deshalb der Kirchenparkplatz offiziell nicht angefahren werden kann. Daher bitten wir Sie, die Parkmöglichkeiten beim Coop, beim Friedhof oder im Quartier zu benutzen.

Ministrantenausflug (Primarstufe) – Sommerrodelbahn in Langenbruck Mittwoch, 15. Mai, 13.20 Uhr Bahnhof Solothurn (Südseite)

Öffnungszeiten Pfarramt Donnerstag, 16. Mai

Das Sekretariat ist wegen einer Weiterbildung geschlossen.

Zum Gedenken



Verstorben in unserer Pfarrei ist:

Christa Schweizer – 20. April.

Gott schenke der lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

150 Jahre Pfarrei und Kirchgemeinde



Im Herbst ist es genau 150 Jahre her, als der St. Ursenstift aufgelöst und die Pfarrei und Kirchgemeinde St. Martin Zuchwil eigenständig wurden. Das verträumte Bauerndorf am Rande der vornehmen Stadt Solothurn ist zu einer grossen Industriegemeinde gewachsen und die kirchliche Gemeinschaft hat den vielen Menschen Heimat geboten. Eine fruchtbare Geschichte, die eine gute Fortsetzung sucht...

Die Feierlichkeiten finden vom **25. Oktober bis und mit 11. November 2024** statt. Das Programm ist noch nicht definitiv fertig erstellt. Geplant sind zum Beispiel eine interaktive und frei zugängliche Ausstellung zum Thema «Vater unser», ein Pfarrei-Forum mit prägenden Persönlichkeiten der letzten Jahrzehnte, ein Konzert mit Alessandro Michelon, ein Gottesdienst mit Pantomime-Predigt und weitere Festaktivitäten. Hervorzuheben ist jedoch der Festgottesdienst zum Martinspatrozinium am **Sonntag, 10. November**, mit Bischof Felix Gmür und dem Kirchenchor.

Wir informieren Sie rund um diese Festaktivitäten laufend im «Kirchenblatt» und auf unserer Homepage.

Stöcklilager 2024



6. bis 19. Juli in Schönengrund (AR)

Das Stöcklilager ist ein Sommerlager für Kinder und Jugendliche aus Zuchwil und Umgebung. Die Teilnehmer:innen erleben während zwei Wochen ein abwechslungsreiches Programm wie z. B. Spielturniere, Basteln, Wandern, Lagerfeuer, Geländespiele usw.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Lagerleiter **Albion Kabashi** (076 503 07 67). Anmeldung über die Homepage www.stoeklilager.com.

MITTWOCH, 15. MAI

10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier im Blumenfeld
18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 16. MAI

08.30 Uhr, Zuchwil,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Aeschi,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier
14.30 Uhr, Subingen,
Krankensalbungsfeier
18.30 Uhr, Subingen,
40-Minuten-Gebet
18.30 Uhr, Zuchwil,
Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 17. MAI

09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 18. MAI

18.00 Uhr, Aeschi,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
und dem Kirchenchor
18.00 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier
mit Hans-Peter Vonarburg
18.00 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng und
dem Kirchenchor
Dreissigster: Andres Moreno Huertas.

PFINGSTEN, 19. MAI

09.30 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
und dem Kirchenchor
10.00 Uhr, Luterbach,
Wortgottesfeier mit Hans-Peter
Vonarburg und dem Kirchenchor
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
10.00 Uhr, Zuchwil,
Chinderfiir im Pfarreisaal
15.30 Uhr, Luterbach,
Eucharistiefeier (tamilisch)
18.00 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier (albanisch)

Pfarramt Derendingen | Hauptstrasse 51 | 4552 Derendingen | 032 682 20 53 | derendingen@pawa-ost.ch
Sekretariat | Pascale Barrière | **Bürozeiten** | MO 8.00–11.00 Uhr | DI 14.00–16.00 Uhr | MI 14.00–16.00 Uhr | DO 8.00–11.00 Uhr
Sakristanin | Esther Friedli | 079 488 73 42
Kapelle Allerheiligen I Pfarrheim Widlimatt | Doris Rölli | 079 317 59 70 | doris.roelli@gawnet.ch

Pfarramt Luterbach | Hauptstrasse 2 | 4542 Luterbach | 032 682 21 45 | luterbach@pawa-ost.ch
Sekretariat | Pascale Barrière | 032 682 21 45
Bürozeiten | MO 14.00–16.00 Uhr | DI 8.00–11.00 Uhr | DO 14.00–16.00 Uhr
Sakristanin | Andrea Huber | 032 682 09 51
Pfarrheim-Reservationen | Thomas Bärtschi | ViaHomepage oder 079 622 39 09 ab 17.30 Uhr

Mitteilungen

DERENDINGEN, LUTERBACH

Kollekten:

05.05.: Stiftung Ita Wegmann Mutter-Kind-Haus.

11./12.05.: Kantonale Mütterhilfe Solothurn.

18./19.05.: Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Pastoralraum Wasseramt Ost – Jugendevent

Hinweise zum Event finden Sie im «Kirchenblatt» auf Seite 24.

Ferien

Vom **4. – 19. Mai** weilt Esther Holzer in den Ferien.

Weiterbildung

Das Sekretariat bleibt am **16. Mai** geschlossen. Telefone werden entgegengenommen.

DERENDINGEN

Abschied

Abschied nehmen mussten wir von:

Margrit Affolter-Dönni
Pia Moschini-Tschui

Licht leuchte den Verstorbenen im Paradies. Licht leuchte den Angehörigen im Alltag.

Taufe

Am 4. Mai wird **Elio Laubscher** durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

Lieber Elio

Liebevolle Menschen sollen dich auf deinem Weg begleiten. Wir wünschen dir den Segen Gottes dazu.

Frauengemeinschaft – Kafiträff am Märet in Solothurn

Mittwoch, 1. Mai, 09.00 Uhr
Restaurant Victor in Solothurn
 Wir treffen uns am Gemüse-märet in Solothurn zum gemeinsamen Kaffee.

Auskunft:

Regula Hübner, 079 649 28 49, regula.huebner@bluewin.ch.

Frauengemeinschaft – Spiel- und Plaudernachmittag

Donnerstag, 2. Mai, 14.00 Uhr
Pfarrheim Widlimatt
 Die Frauengemeinschaft lädt Sie herzlich zu einem geselligen Nachmittag ein. Ein Nachmittag mit Spielen, Plaudern, Geschichten hören und Zvieressen erwartet Sie.

Auskunft:

Silvia Schneider, 032 682 10 26.

Jubla – Muttertagsbasteln

Mittwoch, 8. Mai, 18.30 – 20.00 Uhr
Pfarrheim Widlimatt
 Die Jubla-Kids sind herzlich zum Muttertagsbasteln eingeladen. Wir wünschen einen kreativen Abend.

Aussichten

Frauengemeinschaft – Maiandacht

Mittwoch, 22. Mai, 19.00 Uhr
Allerheiligenkapelle

Kirchweihfest

Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr

LUTERBACH

Abschied

Abschied nehmen mussten wir von **Rosmarie Roth-Fluri**.

Licht leuchte der Verstorbenen im Paradies. Licht leuchte den Angehörigen im Alltag.

Ökumenische Chinderfiir

Samstag, 4. Mai, 10.00 Uhr
Katholische Kirche
 Kinder ab drei Jahren bis und mit grossem Kindergarten sind mit ihrer Familie herzlich zur ökumenischen Chinderfiir eingeladen. Judith Zoller freut sich auf euch.

Jubla – Kuchenstand in Luterbach

Samstag, 4. Mai
 Die Jubla verkauft feine Kuchen und Gebäck.

Ökumenischer Seniorenmittagstisch

Montag, 13. Mai, 11.30 Uhr
Restaurant Krone

Die Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen am Mittagstisch.

Auskunft:

Ursula Flückiger, 032 682 33 18.

Aussichten

Kirchenchor St. Josef

Sonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr

St.-Josefs-Kirche

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst an Pfingsten. Der Chor singt die Missa Festiva von Christopher Tambling. An der Orgel spielt Alessandro Michelon. Gesamtleitung: Susanne Tadge Schelhorn.

Vorprobe: 9.10 Uhr.

Nach dem Gottesdienst offeriert der Chor ein Apéro.

Fronleichnam – Pfarrfest

Donnerstag, 30. Mai, 10.30 Uhr

Kirche St. Josef

Wir laden Sie herzlich zum Wortgottesdienst und zum Pfarrfest ein.

Die Erstkommunionkinder aus Derendingen und Luterbach gestalten die Feier mit. Der Kirchenchor St. Josef umrahmt die Feier musikalisch.

Nach dem Gottesdienst serviert Ihnen der Pfarreirat Luterbach gerne feine Grilladen, Salate und verschiedene Getränke.

Kosten: Fr. 10.– für Grilladen, Salat und alkoholfreie Getränke.

Die Frauengemeinschaft Luterbach verwöhnt Sie mit einem wunderbaren Kuchenbuffet.

Wir freuen uns, wenn viele Pfarreiangehörige im Familiengottesdienst mitfeiern und am Pfarrfest teilnehmen.

Erstkommunion

Einzug mit der Musikgesellschaft Derendingen – Festgottesdienst



Am Sonntag, 5. Mai, um 10 Uhr dürfen 12 Kinder zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen. Die Vorbereitungszeit und auch der Erstkommunionsgottesdienst stehen unter dem Thema «Mit Jesus in einem Boot».

Wir freuen uns mit den folgenden 12 Mädchen und Knaben auf den Tag ihrer Erstkommunion:

Alves Martins Juliana, Burkhalter Jael, Cezar Manoela, Frey Jan, Iengo Chiara, Kunz Luca, Louarn Ryan, Monaco Raffaella, Perdomo Sosa Dianyi, Perez Infante Hugo, Perna Amanda, Renda Sofia.

Zu diesem Festgottesdienst und dem anschliessendem Apéro, vorbereitet vom Pfarreirat, sind alle herzlich eingeladen.

Wir wünschen den Erstkommunionkindern und ihren Familien eine besinnliche Feier sowie den Segen Gottes.

Pfarramt Aeschi | Luzernstrasse 14 | 4556 Aeschi SO | 062 530 41 77 |

aeschi@pawa-ost.ch

Sekretariat | Alexandra Rihs | **Bürozeiten** | DI/DO 9.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr

Sakristan | Thomas Thut | 076 482 42 07 | sakristan@pfarramt-aeschi-so.ch

Kirchgemeindepräsidentin | Yvonne Gasser De Silvestri | 062 961 51 57

Pfarramt Deitingen | Derendingenstrasse 5 | 4543 Deitingen | 032 614 16 06 |

deitingen@pawa-ost.ch

Sekretariat | Judith Flury | **Bürozeiten** | MI und DO 9.00–11.00 Uhr

Kirchgemeindepräsidentin | Daniela Flury-Kofmel | 032 614 19 96

Mitteilungen

AESCHI/DEITINGEN/SUBINGEN

Ökumenischer Lesekreis für Frauen

Mittwoch, 15. Mai, 19.30 Uhr

Reformiertes Kirchgemeindehaus

Aeschi

Wir unterhalten uns über den Roman «Offene See» von Benjamin Myers. Neue lese- und diskutierfreudige Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen. Kontakt und Auskunft: Pia Misteli, Aeschi, 062 961 57 28.

NEU: 40-Minuten-Gebet

Donnerstag, 16. Mai, 18.30 Uhr

Kirche Subingen

Einmal im Monat laden wir in die Kirche Subingen ein zu einem schlichten Gebet mit einfachen Gesängen und stillem Verweilen vor Gott. Wir beten gemeinsam für den Frieden in der Welt, um die Führung durch die heilige Geistkraft in eine gute Zukunft und für unsere persönlichen Anliegen. Im Gebet stärken wir unsere Beziehung zu Gott und bitten ihn um Licht, Liebe und Segen für uns und die ganze Welt. Kommen auch Sie und beten Sie mit!

Weitere Termine:

Donnerstag, 27. Juni,

Donnerstag, 18. Juli.

Gesucht: Klangschaale

Wer hat eine Klangschaale, die nicht mehr gebraucht wird? Die Pfarrei Subingen wäre eine dankbare Abnehmerin – ausgeliehen, geschenkt oder zu einem günstigen Preis.

Bitte melden Sie sich bei Rosa Tirler, 032 614 40 81, oder rosa.tirler@pawa-ost.ch. Danke!

AESCHI

Kollekten

05.05.: «tut» Kinder- und Jugendmagazin.

11.05.: Hilfe für Mutter und Kind, Katholischer Frauenbund.

18.05.: Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Gottesdienste in den Kapellen Hüniken und Steinhof

Freitag, 10. Mai, 9 Uhr, Hüniken

Freitag, 14. Juni, 9 Uhr, Steinhof

Dienstag, 2. Juli, 10 Uhr,

Steinhöfer Sonntag

Freitag, 12. Juli, 9 Uhr, Hüniken

Freitag, 9. August, 9 Uhr Steinhof

Freitag, 13. Sept. 9 Uhr Hüniken

Sonntag, 29. September, 10 Uhr,

Michelstag Hüniken

Donnerstag, 21. November, 10 Uhr

Steinhöfer Sonntag

Kirchenchor: Vorabend zu Pfingsten

Samstag, 18. Mai, 18.00 Uhr

Der Kirchenchor wird am Pfingstsonntag im Gottesdienst von Peter Roth die Toggenburger-Messe singen, in der Besetzung vom 4-stimmigen Chor, Orgel (Susanne Baumgartner), Kontrabass (Marian Rivar), 2 Violinen (Christian Flückiger und Sabine Andres) und Hackbrett (Sebastian Schafer) unter der Leitung von Robert Flury.

Sie ist in ehrlichem und volkstümlichem Ton gehalten und bereitet allen Leuten viel Freude. Geniessen Sie diese Messe und feiern Sie im festlichen Gottesdienst mit.

Krankensalbung

Dienstag, 21. Mai, 14.30 Uhr

Gerne laden wir Sie zur heiligen Messe mit der Spendung der Krankensalbung ein. Die Feier der Krankensalbung gehört zu den sieben Sakramenten der Kirche und ist ein Sakrament der Stärkung; bei körperlichen, aber auch psychischen Leiden und zum Seelenheil.

Herzlich willkommen!

Weiterer Termin:

Donnerstag, 16. Mai, Subingen,

Freitag, 24. Mai, Deitingen,

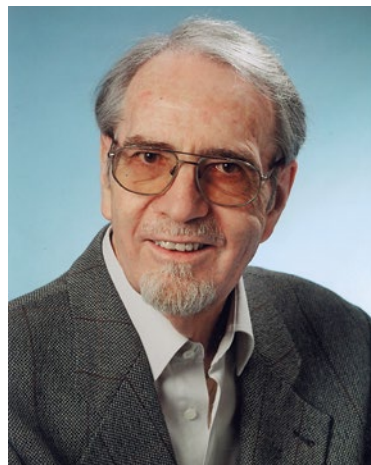
jeweils 14.30 Uhr

DEITINGEN/SUBINGEN

Zum Gedenken

Pater Franz Sales Grod,

29.01.1935–16.04.2024



Aufgewachsen war Pater Franz Sales Grod in Solothurn. Er trat dem Kapuzinerorden bei und studierte Theologie. Die Primiz feierte er in seiner Heimatpfarrei St. Ursen. Zunächst nahm er sich vom Kloster Wesemlin aus der Gefangenen an. Gleichzeitig

erwarb er sich das Diplom für die Sozialarbeit. Über Jahre war er danach als Seelsorger wichtige Bezugsperson für Behinderte und Kranke. Als Priester wirkte er in Derendingen und von 1997 bis 2009 im Seelsorgebezirk Subingen-Deitingen. Nach seiner offiziellen Pensionierung übernahm er noch Aushilfen in der Innerschweiz, solange es ihm seine körperlichen Kräfte ermöglichten. Am 16. April ist er nach einer langen Leidenszeit im Kapuzinerkloster Schwyz gestorben.

Wir erinnern uns dankbar an das segensreiche Wirken von Pater Franz in unseren Pfarreien. Er war nicht der Mann der grossen Worte, aber mit viel Tiefgang. Die traditionellen christlichen Werte lebte er mit Überzeugung und war offen für Neuerungen. Seinen Prinzipien blieb er zeitlebens treu. Er war bescheiden, ehrlich in seinen Äusserungen und konnte durchaus auch seine humorvolle Wesensart zeigen.

Wir wünschen Pater Franz ewige Geborgenheit im Lichte Gottes und bleiben ihm in Gedanken und im Gebet verbunden.

Anna-Maria Hubler-Schwaller

DEITINGEN

Kollekten

04.05.: Antoniuskasse der Pfarrei.

12.05.: Hilfe für Mutter und Kind, Katholischer Frauenbund.

19.05.: Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Zum Gedenken

Aus unserer Pfarrei verstarb am 12. April

Margrit Borer-Büttler im Alter von 80 Jahren

und am 22. April **Hansruedi Grolimund** im Alter von 93 Jahren.

In Liebe gedenken wir den Verstorbenen. Gott nehme sie auf in seinen ewigen Frieden und schenke den Angehörigen Trost und Zuversicht.

Frauengemeinschaft – Maiandacht

Am Mittwoch, 15. Mai, 19.00 Uhr,

lädt die Frauengemeinschaft Deitingen alle herzlich zur Maiandacht in die **Marienkirche Deitingen** ein.

Wir feiern zusammen mit den Frauen von Luterbach. Anschliessend laden wir zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Tee und Kuchen ins Pfarreiheim Baschi ein. Wir freuen uns auf viele Frauen und gute Begegnungen.

Mittagstisch

Seniorinnen und Senioren

Dienstag, 14. Mai, 12.00 Uhr

Die Seniorinnen und Senioren treffen sich zum Mittagstisch im **Café Felber**.

An- oder Abmeldungen bei Erika Keller, Tel. 032 614 11 53.

Okum. Seniorennachmittag

Donnerstag, 16. Mai, 14.00 Uhr

Pfarreiheim Baschi

Die Kinder der 5./6. Klasse und ihre Lehrpersonen laden Sie herzlich ein zu einem Spielnachmittag.

Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Flyer liegen in der Kirche auf.

Konfessioneller Nachmittag 5. Klasse

Mittwoch, 22. Mai, 13.45 – 16.00 Uhr

im Pfarreiheim Baschi

Wir erfahren aus dem Leben von Franz von Assisi und Bruder Klaus.

Handarbeitsgruppe

Dienstag, 7. Mai, 14.00 Uhr

Voranzeige

Röm.-kath. Kirchgemeinde Deitingen

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (Rechnungsgemeinde).

Mittwoch, 22. Mai, 19.30 Uhr

Pfarreiheim Baschi

Fortsetzung auf nächster Seite...

Pfarrei St. Urs und Viktor | Subingen

Pfarramt Subingen | Luzernstrasse 49 | 4553 Subingen | 032 614 40 81 | subingen@pawa-ost.ch

Sekretariat | Manuela Bachmann | **Bürozeiten** | MI 9.45–11.30 Uhr

Kirchgemeindepräsident | Meinrad Vögltin | 079 509 60 17 | praesidium@pfarramt-subingen.ch

SUBINGEN

Kollekten

04.05.: Antoniuskasse der Pfarrei.
11.05.: Hilfe für Mutter und Kind, Katholischer Frauenbund.
18.05.: Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern.

Kirchenchor Subingen

Christi Himmelfahrt, 9. Mai, 09.30 Uhr

Der Auffahrtsgottesdienst wird durch das gemeinsame Singen der Kirchenchöre Subingen und Deitingen festlich mitgestaltet. Es erklingt die Messe von Johann Wenzel Kalliwoda, geboren 1801 in Prag. Dieser Musiker und Komponist geriet gänzlich in Vergessenheit; zu unrecht. Schumann bezeichnete ihn einst als «heiteren harmonischen Menschen», Violinekünstler und Komponist von unzähligen Ouvertüren und Symphonien, und nur einer Messe. J. Wenzel Kalliwoda starb 1866.

Pfingstsonntag, 18. Mai, 18.00 Uhr

Mit dem Erklängen der «missa festiva» von Chistopher Tambling würdigt der Kirchenchor das Schaffen eines zeitgenössischen Komponisten, Organisten und Chorleiters. Christopher Tambling, geboren 1964, war Brite. Er schuf viele sakrale Werke und war ein begabter Musiker. Leider verstarb er bereits 2015 an Krebs. Bei beiden Aufführungen steht der Chor unter der versierten Leitung von Marta Mieze. An der Orgel spielt Roman Halter.

Abschieds-Apéro für Pfarrer Beat Kaufmann

11. Mai 2024, 09.30 Uhr
Am Samstag, 11. Mai um 18 Uhr hält Pfarrer Beat Kaufmann seinen letzten Gottesdienst zum Sonntag in Subingen. Gerne nutzt der Pfarreirat die Gelegenheit, bei einem kleinen Apéro eine Begegnungsmöglichkeit für alle Pfarreiangehörigen zu bieten, die sich persönlich von unserem langjährigen und geschätzten Pfarrer verabschieden möchten. Eine weitere solche Gelegenheit bietet der offizielle Abschiedsgottesdienst mit anschliessendem Apéro an Fronleichnam, Donnerstag, 30. Mai beim Gottesdienst in Deitingen um 9.30 Uhr.

Frauengemeinschaft Subingen – Maibummel mit ökumenischer

Besinnung
Montag, 13. Mai, 19.30 Uhr



Wir machen uns wieder gemeinsam auf den Weg zur Kapelle in Hüniken. Für den Bummel zu Fuss treffen wir uns um 18.45 Uhr bei der Kirche in Subingen. Wer nicht laufen kann oder möchte und eine Mitfahrgelegenheit braucht, melde sich bitte bis Freitag, 10. Mai bei Margrit Steffen, 032 614 14 63. In der Kapelle gestaltet Rosa Tirler mit uns eine besinnliche Feier zum Thema «Edelstein-Momente». Zum Abschluss geniessen wir unser Beisammensein bei einem gemütlichen Schlummertrunk. Alle Frauen, ob Mitglied oder nicht, sind herzlich eingeladen zu diesem besinnlich-geselligen Anlass.

Krankensalbung

Donnerstag, 16. Mai 2024, 14.30 Uhr

Gerne laden wir Sie zum Gottesdienst mit der Spendung der Krankensalbung ein. Die Feier der Krankensalbung gehört zu den sieben Sakramenten der Kirche und ist ein Sakrament der Stärkung; bei körperlichen, aber auch psychischen Leiden und zum Seelenheil. Herzlich willkommen!

Weitere Termine:

*Dienstag, 21. Mai, Aeschi,
Freitag, 24. Mai, Deitingen,
jeweils 14.30 Uhr.*

Pastoralraumleiterin | Gudula Metzel | 032 653 12 33 | gudula.metzel@wandflue.ch

Pfarrverantwortlicher | Wieslaw Reglinski | 032 645 18 91 | wieslaw.reglinski@wandflue.ch

Sekretariat Pastoralraum | Ruth Barreaux | 032 653 12 33 | ruth.barreaux@wandflue.ch

Die Bistumsleitung kommt zu Besuch

Freitag, 17. Mai 2024, 18.30 Uhr

Öffentlicher Gottesdienst in der Klemenzkirche, Bettlach



Photo: Pfarramt Grenchen

Nicht aus Rom, kein Staatsbesuch, aber in Solidarität mit den Seelsorgenden und Gläubigen – wir bekommen Besuch:

unser **Weihbischof Josef Stübi**, unsere **Regionalleiterin Edith Rey-Kühntopf** und die **Pastoralverantwortliche Monika Poltera-von Arb**

suchen den Dialog. Sie werden unsere Ansprechpersonen sein, wenn wir uns im Pastoralraum Wandflue wichtigen Fragen stellen: Wir sind im Kanton Solothurn noch 25,6 % gemeldete Katholikinnen und Katholiken, in Bettlach sind es 26,3 % und in Grenchen sind es 19 %. Wir machen Fortschritte im Pastoralraum Wandflue, und doch verlieren wir Kirchenmitglieder und die Gelder werden weniger.

Wir sehen den Klimawandel, tun aber so, als sähen wir ihn nicht. Wir sehen den Krieg, aber wir wollen lieber nichts davon hören. Die meisten von uns leben im Wohlstand, doch unsere Seelen sind taub geworden für das Geheimnis Gottes. Wir glauben, dass Christus v. a. den notleidenden Menschen beisteht. Wir aber bewegen uns in einer Spass- und Wellnessgesellschaft.

Das erweiterte Seelsorgeteam im Pastoralraum Wandflue wird im Laufe des Nachmittags mit der Bistumsleitung ins Gespräch kommen. Welches Gesicht wird die Kirche in zehn Jahren haben? Die gegenwärtige Situation entmutigt uns nicht. Viele arbeiten daran, dass die Kirche in der Zukunft noch vitaler sein möge: Seelsorgende und Katechetinnen, Angestellte und Behördenmitglieder. Kinder- und Jugendarbeit, Angebote für Seniorinnen und Senioren und Betagte, gesellige und kulturelle Anlässe werden durch kirchliche Vereine und zum Teil auch in ökumenischer Zusammenarbeit organisiert. Die vielen Stunden in der Freiwilligenarbeit würden so manchen Vollzeitstellen entsprechen. Innerhalb des Pastoralraumes Wandflue sind das die Engagements in den beiden Pfarreiräten und all der unzähligen Helferinnen und Helfern unserer beiden Gemeinden. Der Einsatz für die Schwächeren und das solidarische Handeln gehören zu den christlichen Grundwerten. Katechetische Leistungen erbringen wir auch für Menschen mit Behinderungen.

Unser Weihbischof freut sich auf den Austausch. Weil das Christsein aus der Stille des Gebetes und dem gemeinsamen Feiern herauswächst, wollen wir auch **Gottesdienst** feiern. Danach steht Weihbischof Josef für Gespräche mit Ihnen beim Apéro bereit. Er wird Ihre Fragen beantworten und freut sich auf die Begegnungen mit den Menschen im Pastoralraum Wandflue. Alle sind eingeladen! Seien Sie herzlich willkommen!

Gudula Metzel, Pastoralraumleiterin

Kaplan | Sylvester Ihuoma | 032 653 12 34 | sylvester.ihuoma@wandflue.ch | **Pfarreiseelsorger** | Thomas Wehrli | 032 645 18 84 | thomas.wehrli@wandflue.ch
Ressortverantwortliche | **Diakonie** | Renata Sury | renata.sury@wandflue.ch | **Katechese** | Daniela Varrin | daniela.varrin@wandflue.ch
Missione Italiana | Don Giuseppe Manfreda | 032 622 15 17 | mciso@bluewin.ch | **Misión Española** | Don Marcelo Ingrisani | 032 323 54 08 | mision.espanola@kathbielbienne.ch
Sozialberatung | Caritas Solothurn | 032 623 08 91 | sozialberatung@caritas-solothurn.ch

Gottesdienste

SAMSTAG, 4. MAI

17.30 Uhr, Allerheiligenkapelle Grenchen,

Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

Jahrzeit: Erwin Allemann-Räber und Amalia Schlatter-Allemann geb. Räber, Theodor und Sonja Schär-Allemann; Bertha Wespi-Bremgartner; Hedwig Wider; Anton und Mariette Cadotsch-Girard, Anton Cadotsch, Pia Cadotsch und Alice Girard und Angehörige; Rosmarie Uebersax; Othmar und Cäcilia Stauffer-Meier.

SONNTAG, 5. MAI

10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach, **Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma und Gast (Bischof aus Indien)**

Jahrzeit: Klemenz von Burg-Morini, Eduard Leimer-Moser, Johann Hänzi-Allemann.

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, **Eucharistiefeier in Spanisch**

11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, **Gottesdienst in Italienisch entfällt**

16.00 Uhr, Niklauskapelle Staad, **Lichtblick mit Matthias Hochhuth (ref., Arch)**

DIENSTAG, 7. MAI

09.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen, **Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**

MITTWOCH, 8. MAI

09.00 Uhr, Turmkapelle Bettlach, **Augen-Blick mit Astrid Viatte**

19.00 Uhr, Kapelle Haag, Selzach, **Maiandacht mit Roger Brunner**

DONNERSTAG, 9. MAI CHRISTI HIMMELFAHRT

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen, **Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**
Predigt Thomas Wehrli
 Anschliessend Eusi-Kaffee.

13.30 Uhr, **Bittgang nach Oberdorf**
Informationen Seite 30

SAMSTAG, 11. MAI

17.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Wortgottesfeier mit Gudula Metzel

Musikalische Mitgestaltung

Kirchenchor

Dreissigster: Alois Marti-Jungo.

SONNTAG, 12. MAI

MUTTERTAG

10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,

Wortgottesfeier mit Gudula Metzel

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Eucharistiefeier in Spanisch

11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Gottesdienst in Italienisch entfällt

DIENSTAG, 14. MAI

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Wortgottesfeier mit Gudula Metzel

MITTWOCH, 15. MAI

09.00 Uhr, Turmkapelle Bettlach,

Augen-Blick Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

19.00 Uhr, Kapelle Haag, Selzach,

Maiandacht mit Renata Sury

DONNERSTAG, 16. MAI

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

FREITAG, 17. MAI

18.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,

Eucharistiefeier mit Weihbischof Josef Stübi

Anschliessend Apéro im Pfarreisaal St. Klemenz.

SAMSTAG, 18. MAI

VORABEND PFINGSTEN

17.30 Uhr, Bettlach und Grenchen,

kein Gottesdienst im Pastoralraum

Mitteilungen

Marienmonat Mai im Pastoralraum

Wir laden unserer Pfarreemitgliedern ein, besonders in diesem Marienmonat, ihre Bitten an Maria, die Mutter Jesu, unsere Mutter, vertrauensvoll vorzubringen. Sie ist unsere besondere Fürsprecherin, was schon bei der Hochzeit zu Kana zur Geltung kam. Kommen wir zu ihr und erfahren sie als «Trösterin der Betrübten», als «Heil der Kranken», und als «Hilfe der Christen». Maria bleibt uns «Vorbild in schweren Zeiten». Von ihr lernen wir auch, Ja zu Gott, Ja zu Gottes Willen zu sagen. Insofern hilft sie uns, das Vater unser zu beten, besonders bei der Bitte, «Dein Wille geschehe». Als Gemeinschaft wollen wir in den Maiandachten Maria verehren und hoffen damit, auch wie sie, am Ende unseres Lebens, Anteil an den Verdiensten Jesu, ihres Sohnes, zu erhalten.

Kollekten

4./17. Mai: ARGE Weltjugendtag

Am 4. und 5. Mai findet in Chur der Weltjugendtag Schweiz statt.

Seit 2002 engagiert sich die ARGE Weltjugendtag (ARGE WJT) als Verein für die katholische Kirche in der Schweiz. Seit 2015 findet alle drei Jahre ein nationaler Weltjugendtag statt. Ziel der ARGE WJT ist es, junge Menschen für den Glauben zu begeistern und ihnen zu zeigen, dass sie mit ihrem Glauben nicht allein sind.

9. Mai: Wunderlampe

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen mit schweren Erkrankungen. Die Welt dieser Kinder ist geprägt von vielen Spitalaufenthalten, Operationen, Verzicht und Einschränkungen. Die Stiftung Wunderlampe schafft einen Moment der Freude, mit einem wunderschönen, unvergesslichen Erlebnis.

11./12. Mai: Brücke – Le pont

Weltweit leben heute mehr als 700 Millionen Menschen in extremer Armut. Brücke – Le pont unterstützt benachteiligte Menschen in Afrika und Lateinamerika dabei, ihre beruflichen Kompetenzen zu stärken, ihre Arbeits- und Menschenrechte einzufordern und ein existenzsicherndes Einkommen zu verdienen.

Missione Cattolica Italiana informiert

Domenica 5 maggio

Solothurn: ore 9.00 S. Messa. Segue la Catechesi comunitaria.

Grenchen: ore 10.00 S. Messa bilingue spagnolo/italiano.

Giovedì 9 maggio – Ascensione del Signore

Tradizionale pellegrinaggio alla Madonna di Oberdorf.

Ore 14.00 Ritrovo a Langendorf e recita del S. Rosario in processione verso Oberdorf.

Ore 15.00 S. Messa al Santuario.

Venerdì 10 maggio

Gerlafingen: ore 18.00 Via Lucis e S. Messa.

Domenica 12 maggio – Festa della Mamma

Solothurn: ore 10.30 S. Messa. Segue un aperitivo nella sala di St. Ursen.

Martedì 14 maggio

Zuchwil: ore 15.00 Incontro della terza età.

Mercoledì 15 maggio

Grenchen: ore 15.00 Incontro della terza età.

Giovedì 16 maggio

Solothurn, Chiesa dello Spirito Santo: ore 19.00.

S. Messa e Adorazione con la preghiera del rosario e canti.

Venerdì 17 maggio

Gerlafingen: ore 18.00 Via Lucis e Liturgia della Parola.

Bettlach: ore 18.30 S. Messa in occasione della visita canonica al Pastoralraum Wandflue del vescovo ausiliare Josef Stübi.

Domenica 19 maggio – Solennità della Pentecoste

Solothurn: ore 9.00 S. Messa a Solothurn.

Grenchen: ore 10.00 S. Messa bilingue italiano/tedesco.

Rosenkranzgebet

Montags	19.00 Uhr	Klemenzkirche Bettlach
Dienstags	08.15 Uhr	Josefskapelle (1. + 3. DI des Monats), Eusebiuskirche (2. + 4. DI des Monats)
Donnerstags	08.15 Uhr	Eusebiuskirche Grenchen
Samstags	09.00 Uhr	Taufkapelle Grenchen

Interkultureller Bittgang an Auffahrt



Treffpunkt: 13.30 Uhr bei der kath. Kirche in Lommiswil (Kirchweg 1) 15.00 Uhr Eucharistiefeier in der Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt (Kirchgasse 7) in Oberdorf zusammen mit der Missione Cattolica.

Im Anschluss Apéro

Am Donnerstag, 9. Mai, laden wir unsere Pfarreiangehörigen von Bettlach und Grenchen ein, nach Oberdorf mit zu spazieren. Diese gute Tradition wird seit vielen Jahren in der Pfarrei Bettlach gepflegt. Und in diesem Jahr wollen wir alle im Pastoralraum ausdrücklich dazu einladen. Der Bittgang dient als unsere diesjährige Wallfahrt im Pastoralraum Wandflue. Wer nicht gut zu Fuss ist, möge dann direkt nach Oberdorf fahren. Für alle, die mitlaufen können und wollen, beginnt die angepasste Route bei der katholischen Kirche in Lommiswil. Über Feld, Wald und Flur führt uns der Weg nach Oberdorf. Unterwegs werden wir an mehreren Stationen für kleine Impulse, ein gemeinsames Gebet und Gesang innehalten. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, kann sich im Pfarreisekretariat in Bettlach (032 645 18 79) melden.

Um 15 Uhr feiern wir die Eucharistie in der Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt (Kirchgasse 7) in Oberdorf zusammen mit der Missione Cattolica Italiana. Im Anschluss an die Eucharistiefeier offeriert die Missione Cattolica Italiana einen Apéro. Wir freuen uns auf eine gute Beteiligung unserer Pfarreiangehörigen, jung und nicht mehr so jung, Einzelne und Familien.

Sylvester Ihuoma, Kaplan

Frauenforum Grenchen-Bettlach

Samstag, 11. Mai, 09.00 – 11.00 Uhr Ökumenischer Frauen-Zmorge, Grenchen, Zwinglisaal

Die reformierten Frauen laden zum ökumenischen «Frauen-Zmorge» ein.

Im zweiten Teil erzählt uns Pfarrerin Bigna Wiher zum Thema «Das Kreuz», was sie darunter versteht. Lassen wir uns überraschen.

Ökumenischer Seniorenausflug

Mittwoch, 15. Mai

Der erste ökumenische Grenchen-Seniorenausflug wird Tatsache. Die angemeldeten Personen fahren ins Emmental. In Eggwil besichtigen sie die Alpthornmacherei und in Trubschachen dann die Kambly-Fabrik. Das Mittagessen wartet in Ranflüh im Gasthof Bären auf die Reisenden. Wir wünschen fröhliches Beisammensein und gute Fahrt!

Mittagsclub

Mittwoch, 15. Mai Bettlach, Markussaal

Ein feines Zmittag wieder zum Menüpreis von Fr. 12.– inkl. 1 x 2 dl Mineral. Anmeldungen bitte bis Montag vor dem Mittagsclub an Rebecca Walker, 076 580 22 17.

Glaubenskommunikation Erwachsene

Mittwoch, 15. Mai 2024, 19.00 – 20.30 Uhr im Eusebiushof, Grenchen

Bibliolog: Bibeltexte dialogisch und spielend auslegen



Foto: pixabay

Bibliolog ist eine neuere Methode der Bibelauslegung, die sich für alle Menschen eignet. Anstatt über den Text zu sprechen, lassen wir uns auf den Text ein und kommen in den Dialog mit dem Text. Voraussetzungen braucht es keine, lediglich den Mut, sich auf den Text einzulassen. Der Bibliolog ist eingebettet in eine Liturgie aus Liedern, Text und Gebeten.

Leitung: Eva Schelker-Weber, Katechetin und ausgebildete Bibliologin.

Eintritt frei, Kollekte. Anschliessend Apéro.

Elemi Kalogera

Einladung Senioren – Maiausflug 2024



Foto: Werner Mathis

Mittwoch 22. Mai, Abfahrt 12.00 Uhr

Die Reise mit dem Car führt uns in diesem Jahr nach Sursee zur Kapelle Mariazell. Ein feiner Imbiss erwartet uns an der nächsten Station in Sempach.

Die Kosten für die Reise und den Imbiss betragen Fr. 35.– pro Teilnehmer.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf dem Flyer, der in der Kirche aufliegt oder auf unserer Homepage (www.wandflue.ch).

Anmeldung ab sofort bzw. bis spätestens 13. Mai an das Pfarreisekretariat St. Klemenz (032 645 18 79, pfarramt.bettlach@wandflue.ch).

Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

Samstag, 7. September 2024, um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn

Auch dieses Jahr lädt Bischof Felix die Goldenen Hochzeitspaare zu einem Festgottesdienst ein. Die betroffenen Paare in unserem Pastoralraum haben ein entsprechendes Schreiben erhalten. Melden Sie sich im Pfarreisekretariat Ihrer Wohnpfarre, wenn Sie gerne an diesem Festgottesdienst teilnehmen möchten.

Pfarrei St. Klemenz | Bettlach

Sekretariat | Janine Kanapin Ziehl | Kirchgasse 7 | 2544 Bettlach | 032 645 18 79 | pfarramt.bettlach@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO, MI, FR 8.00–11.30 Uhr | DO 13.30–16.30 Uhr
Katechetinnen | Rita Bonino | Claudia Ratheiser
Sakristan und Abwart | Cäsar Bischof | 078 717 55 20
Kirchgemeinderat | **Präsident** | Theo Sury | **Verwalter** | Silvio Bertini

Mitteilungen

Unsere Jubilarinnen

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag:
Am 8. Mai: **Giovanna Di Giuseppe**.

Am 12. Mai: **Teresia Walker**.

Wir gratulieren den Jubilarinnen ganz herzlich zu ihrem Fest und wünschen Gottes Segen.

Versöhnungsweg

Am **Freitag, 3. Mai**, haben die katholischen Kinder der 4. Klasse einen konfessionellen Nachmittag,

Beginn ist um 13.30 Uhr im Pfarreisaal St. Klemenz. In diesem Rahmen begehen die Kinder auch den Versöhnungsweg mit einer Begleitperson ihres Vertrauens. Die Eltern wurden in einem separaten Brief informiert. Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Claudia Ratheiser.

Gottesdienst mit Gast aus Indien

Am **Sonntag, 5. Mai**, wird ein Bischof aus Indien Gast in unserem Pastoralraum sein. Er wird mit uns den Gottesdienst in Bettlach feiern im Sinne der Gastfreundschaft. Die Kollekte werden wir für sein Bistum in Indien aufnehmen.

Biberliverkauf im Monat Mai



Ab dem Gottesdienst am Muttertag am 12. Mai liegen beim Hauptausgang nach den Gottesdiensten Biberli zum Verkauf bereit. Wir möchten damit die Kantonale Mütterhilfe Solothurn unterstützen. Mit Fr. 3.– pro Stück helfen Sie Familien im Kanton Solothurn, die sich in einer finanziellen Notlage befinden. Der Erlös kommt vollumfänglich den bedürftigen Familien zugute, mit dem Ziel, sie von der Abhängigkeit von Sozialgeldern zu bewahren.

Der Verein existiert seit 1939, seit 1989 ist die Haupteinnahmequelle der jährliche Biberliverkauf im Monat Mai. Die Mitglieder der Kantonalen Mütterhilfe Solothurn arbeiten ehrenamtlich.

Informationen für Hilfesuchende: Befinden Sie sich in einer finanziellen Notlage? Die Gesuche können von Sozial- und Beratungsstellen, von Ärzten, Pfarrämtern und von direkt betroffenen Müttern und Vätern bis zum AHV-Alter eingereicht werden. Ihr Gesuch wird rasch und diskret geprüft. Alle weiteren wichtigen Informationen finden Sie auf www.muetterhilfe-solothurn.ch.

Kapelle Haag



Drum komme, wem der Mai gefällt,
Und freue sich der schönen Welt
Und Gottes Vatergüte,
Die diese Pracht
Hervorgebracht,
Den Baum und seine Blüte.
Text Ludwig Christian Hölty

Die Daten für unsere Maiandachten bei der schönen Kapelle Haag finden Sie auf Seite 29.

Pfarrei St. Eusebius | Grenchen

Sekretariat | Ruth Barreaux | Cristina Caruso | Lindenstrasse 16 | 2540 Grenchen | 032 653 12 33 | pfarramt.grenchen@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO und FR 8.30–11.30 Uhr | DI–DO 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr
Pastorale Mitarbeiterin | Eleni Kalogera | **Katechetinnen** | Rita Bonino | Marianne Brunner | Carole Crivelli | Franca Droz | Monica Hossli (HPS) | Daniela Varrin
Sakristanin | Andrea Reissmüller | 078 253 52 99
Betreuung Eusebiushof | Claudia Patané | 076 559 37 68
Kirchgemeinderat | **Präsident** | Alfred Kilchenmann | **Verwalter** | Salvatore Palma

Mitteilungen

Ökumene

Gottesdienste in den Alterszentren

Dienstag, 14. Mai, 10.30 Uhr
Zentrum Sunnepark
(röm.-kath.)

Gratulationen

Goldene Hochzeit

Am 10. Mai 1974 geheiratet haben
Herr und Frau Urs und Marianne Heutschi-Moser.

Wir gratulieren dem Ehepaar ganz herzlich zu seinem Fest und wünschen Gottes Segen.

Unsere Verstorbenen

Am 14. April: **Herr Rainer W. Walter-Stierlin**, Löttschbergweg 8, im 86. Lebensjahr.

Herr, nimm den Verstorbenen auf in deinen Frieden und schenke den Angehörigen Trost aus dem Glauben.

Allerheiligenkapelle wieder offen

Eucharistiefeyer

Samstag, 4. Mai, 17.30 Uhr



Am Mittwoch, 1. Mai, ist das Chappeli dieses Jahr erstmals wieder geöffnet und anschliessend bis und mit Allerheiligen jeden Samstag von 13.30 bis 16 Uhr. Jemand aus einem Team von zehn freiwilligen «Chappeli-Hüter/-innen» wird jeweils anwesend sein und für allfällige Fragen oder Auskünfte gerne zur Verfügung stehen. Um den Beginn dieser Zeit des «offenen Chappeli» zu unterstreichen, wird die **Eucharistiefeyer** vom Samstag, 4. Mai, um 17.30 Uhr in der Allerheiligenkapelle stattfinden.



Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien
im Kanton Solothurn

56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

Adressänderungen

melden Sie bitte an das zuständige
Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.



Wirkt. Nachhaltig
Drucksache

myclimate.org/01-24-645688



gedruckt auf
schweizer papier
gedruckt in der
schweiz



MIX
Papier | Fördert
gute Waldnutzung
FSC® C012018



Kurz vor dem Rand

Mauria Victoria Portelles / Unsplash

Ari ist siebzehn, macht eine Malerlehre und lebt in einem armen Quartier, das Feuerberg heisst. Ihr Vater hat ihr ein Tagebuch geschenkt, damit sie ihren Liebeskummer loswerden kann. Ari glaubt zwar nicht daran, schreibt aber trotzdem mit ihrer direkten, unsentimentalen Sprache über die letzten zwei turbulenten Wochen, die sie mit Tom verbracht hatte.

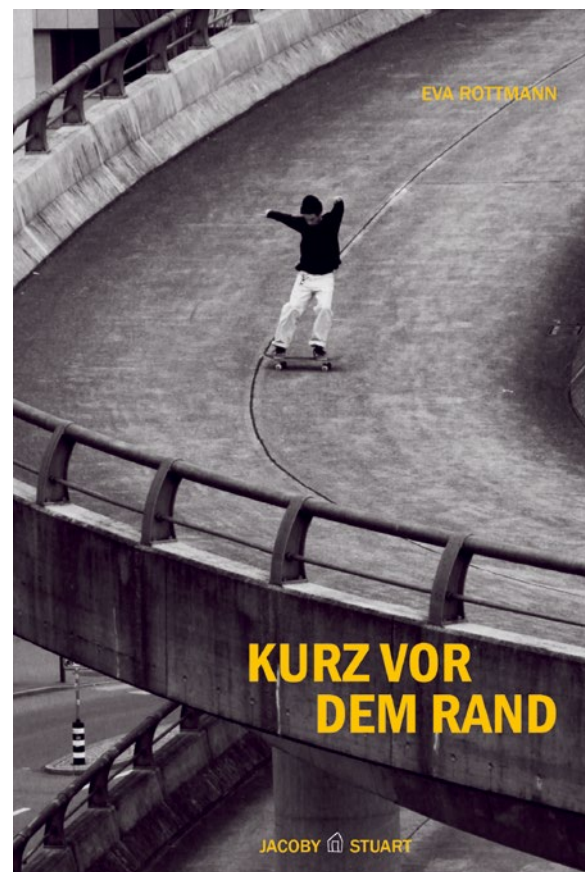
Dieser taucht eines Tages im Park, wo Aris Clique jeden Tag skatet, auf. Er ist neu in der Stadt, sieht blendend aus und ist ein richtig guter Skater. Alle – ausser Ari – mögen Tom. Er ist unterhaltsam und hat coole Ideen. Schon bald ist er mit Leyla zusammen, in die Aris Kumpel Yasin schon ewig unglücklich

verliebt ist. Bei Ari ist er damit endgültig «gestorben». Aber irgendetwas stimmt mit Tom nicht. Als Ari ihn an Leylas Party in einer miesen Verfassung findet, spürt sie, dass er etwas mit sich herumschleppt, das grösser ist als der tragische Unfalltod seines Vaters, von dem er erzählt.

In den nächsten Tagen kommen sich Ari und Tom näher, und zwar an den seltsamsten Orten, so z. B. auf dem Fünf-Meter-Turm, wo sie sich vor der Polizei verstecken, als ihre Clique ins Schwimmbad einbricht. Und dann findet Ari Tom an einem Morgen schlafend in ihrem Treppenhaus, wo er ihr gesteht: «Ich bin immer der Arsch, der andere verletzt und enttäuscht.» Dann schlägt er vor, zusammen die ultrasteile Hauptstrasse beim Feuerberg hinunter zu skaten – eine Fahrt, die man nur mit viel Glück überleben kann...

Die Geschichte ist mitreissend, ich habe sie in einem Zug gelesen! Wie Jugendliche ihre Grenzen ausloten, wie sie sich zum ersten Mal verlieben, wie sie mit der Alkoholsucht einer Mutter oder mit dem Verlust eines Vaters umgehen, das ist stark erzählt. Aber nicht nur die Jugendlichen haben es schwer, auch im Leben der Erwachsenen läuft vieles schlecht. Alle sind «kurz vor dem Rand» und versuchen herauszufinden, wie man etwas vom Leben hat, ohne von dem Rand runterzufallen. Oder wie es Ari sagt: «Vielleicht ist das beste Leben kurz vor dem Rand. Nicht zu weit weg, aber auch nicht drüber. Einfach kurz davor.»

Eva Rottmann wohnt mit ihrer Familie in Zürich, schreibt fürs Theater und Prosa und wurde für ihre Arbeit mehrfach ausgezeichnet. Für «Kurz vor dem Rand» ist sie für den Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis 2024 nominiert worden. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Solothurner Literaturtage am Samstag, den 11. Mai 2024, um 15 Uhr im Stadttheater Solothurn statt.



Eva Rottmann: Kurz vor dem Rand.
ISBN 978-3-96428-188-3
Jacoby & Stuart 2023; ab 14 Jahren

AZA
4500 Solothurn



Post CH AG